

Bedarfsnachweis Bauzonen des öffentlichen Interesses für Bauten und Anlagen

Faktenblätter



Stadt Zug

22.06.2022

Legende

Nutzungspotential:

 Status Quo

 Nutzungsintensivierung

 Weiterentwicklung

 Neuorientierung

 OeIB-Gebiete Stadt Zug

 Gebäude

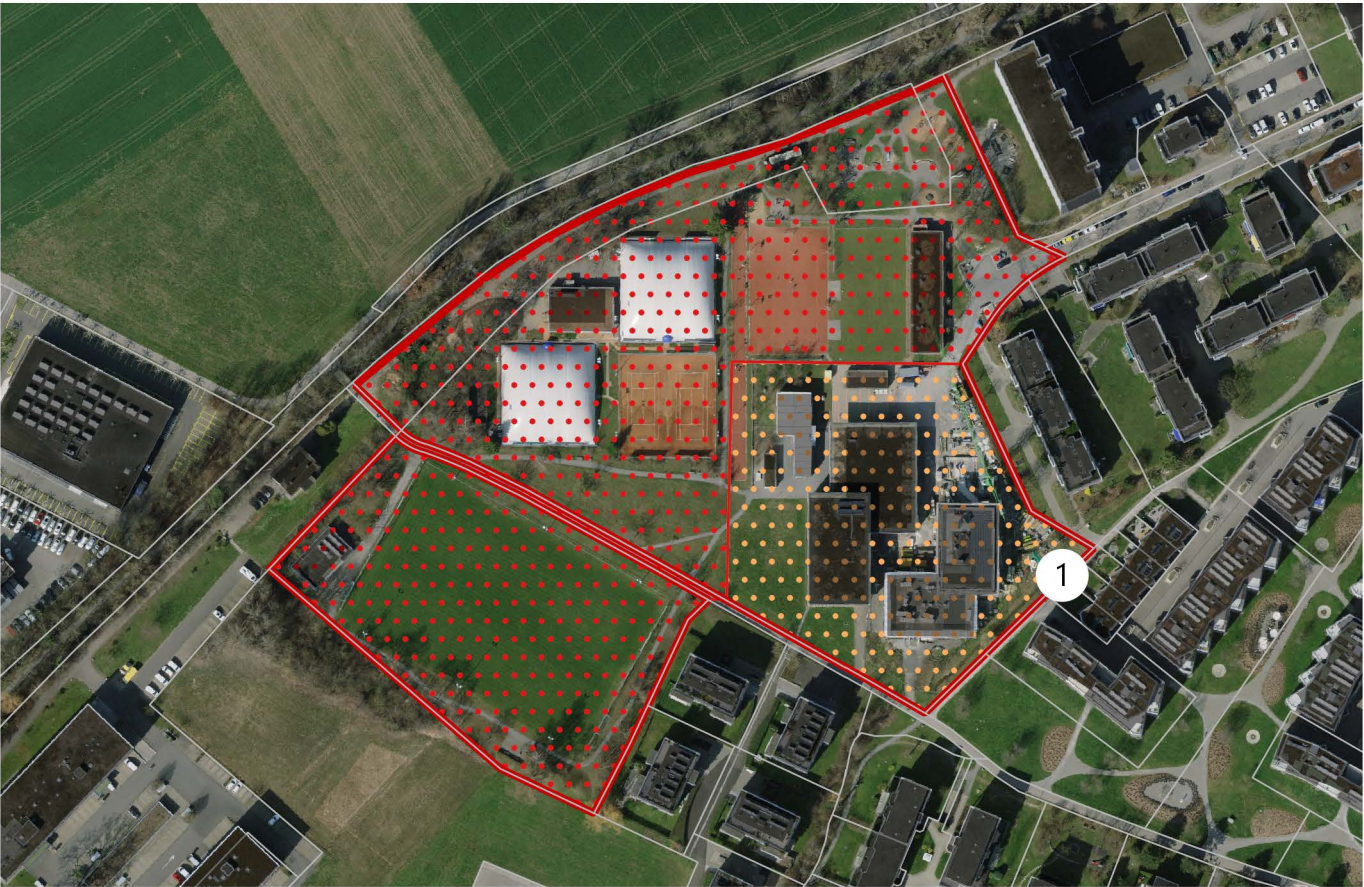
 Grundstück Parzellen

1 - Riedmatt Schule

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Sportanlagen, Quartier-Naherholungsraum und Schulanlage Riedmatt

Kurzbeschreibung Die Schulanlage Riedmatt wurde kürzlich erweitert. Das Areal dient zudem als (Quartier-) Freiraum.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
4383	Einwohnergemeinde Zug	Freiraum alte Lorze, Spielplatz, Postauto	4214
96	Einwohnergemeinde Zug	Schulanlage, Tennis, schulergaenzende Betreuung, Spielplatz, Quartierbox	26804
97	Einwohnergemeinde Zug	Sportplatz	10608

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	offen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	46 dB
belastete Standorte:	Belastet, keine schädlichen oder lästigen Einwirkungen zu erwarten

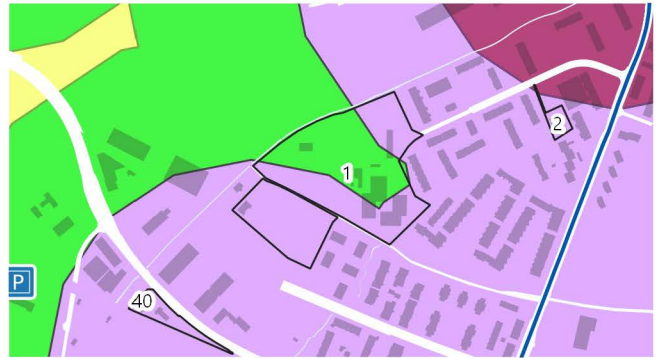
Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Wohngebiete, Gewässer
Zonentyp Umgebung:	W3, W4
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7080
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Erschliessung



ÖV-Gütekategorie	B
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Bestehende Entwicklungsabsichten

Ausbau der Schulanlage im östlichen Teil hat stattgefunden. Auf der bestehenden Schulanlage besteht Erweiterungspotenzial für 1/2 Klassenzug. Da aber weiterer Bedarf besteht, soll der gesamte Bedarf an einem neuen Standort abgedeckt werden. Tennisanlagen bleiben bestehen, es soll aber keine dichtere bauliche Nutzung in diesem Gebiet erfolgen. Grüne Lunge 'Chamer Veloweg - alte Lörze' soll möglichst erhalten bleiben. Gemäss den aktuellen Schüler- und Klassenprognosen wird im 10-Jahres-Horizont eine zweite Turnhalle notwendig.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Umsetzung des geringen Erweiterungspotenzials auf bestehender Fläche ist nicht zielführend. Der gesamte Bedarf soll an einem neuen Standort realisiert werden.

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Empfohlene Gesamtstrategie

Keine Nutzungsintensivierung, damit möglichst viel Frei- und Grünfläche der 'Grünen Lunge' erhalten bleibt. Ev. kann durch entsprechende Massnahmen der Wert für Erholung und Natur verbessert werden.

Sonstige Bemerkungen

--

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

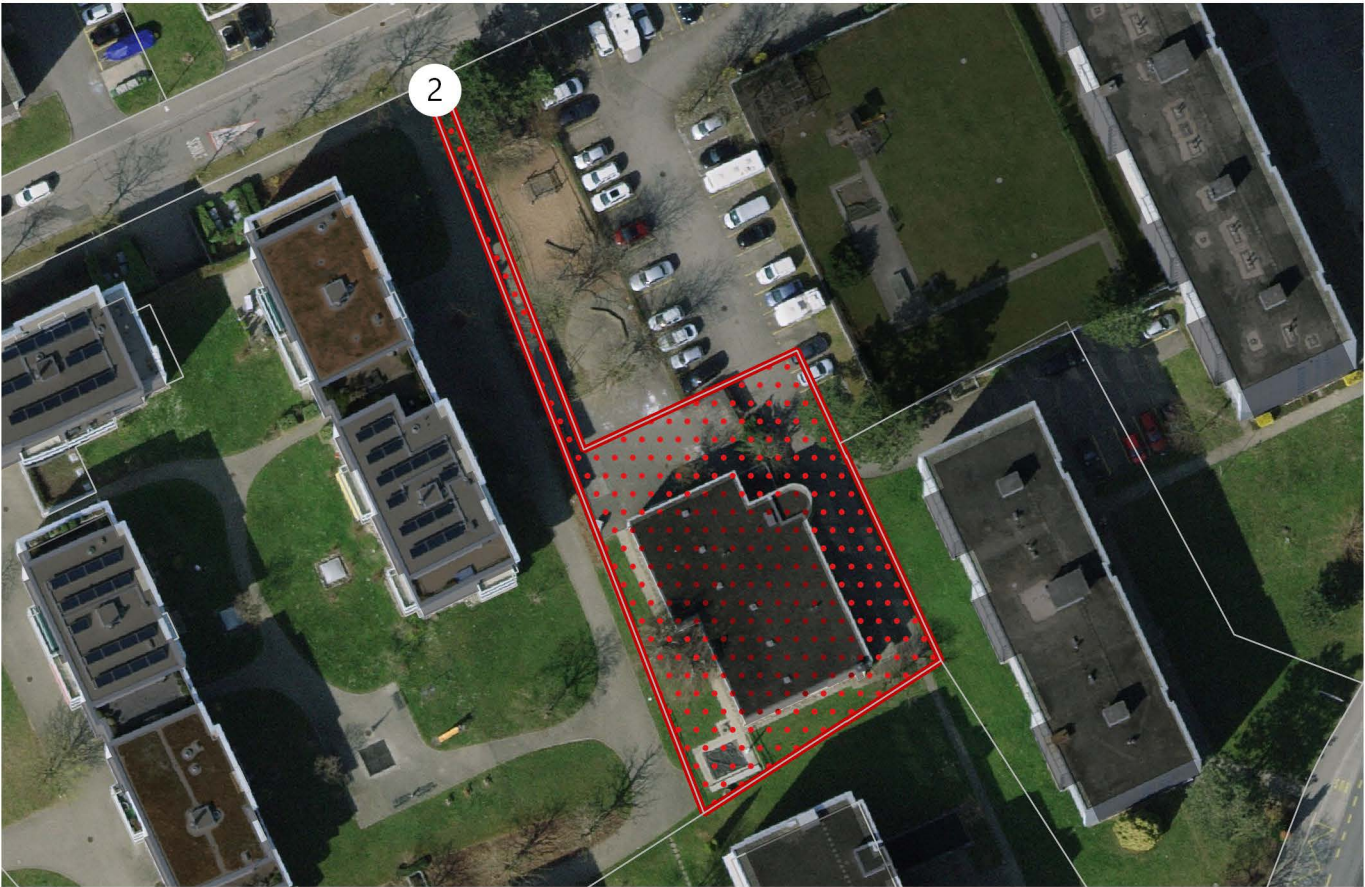
Nutzung überprüfen/konkretisieren

2 - Quartiertreff Riedmatt

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Kindergarten Riedmatt

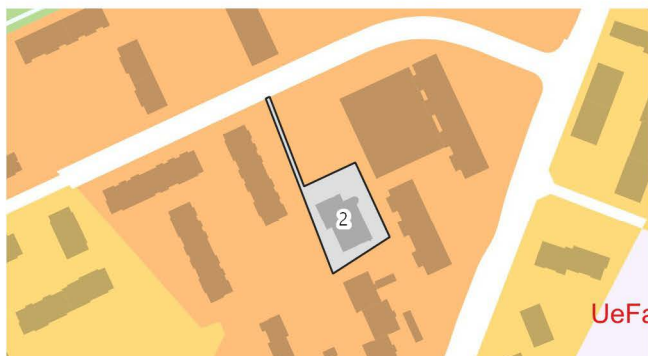
Kurzbeschreibung Nach dem Ausbau der Schulanlage Riedmatt wurde das Kleinschulhaus nicht mehr für den Kindergarten benötigt und fungiert zukünftig als Schulergänzende Betreuung und als Quartiertreff.



Liste Parzellen

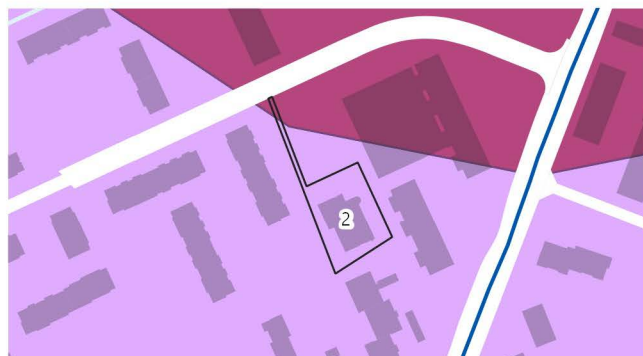
Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
3492	Einwohnergemeinde Zug	Schulergaenzende Betreuung und Quartiertreff	1276

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	48 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Gütekategorie	B
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	50m entfernt
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohngebiete

Zonentyp Umgebung:	W4
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7080, 7028
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

Umbau und Sanierung für schulergänzende Betreuung und Quartiertreff bereits erfolgt.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende Quartiertreff

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Umbau und Sanierung für schulergänzende Betreuung und Quartiertreff.

Sonstige Bemerkungen

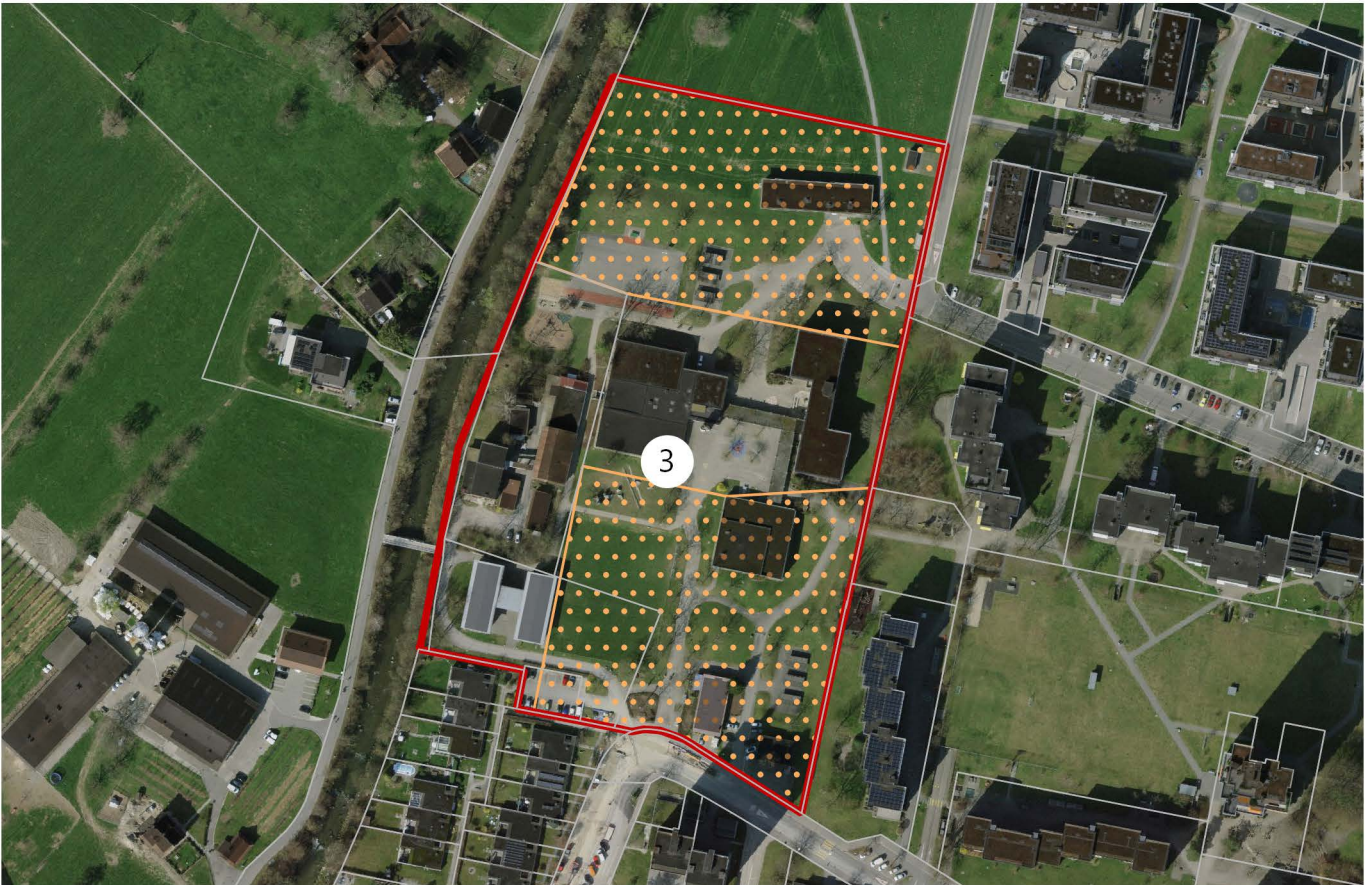
Grenzabstand derzeit im Bestand nicht eingehalten

3 - Areal Schulhaus Herti

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Schulanlage Herti inklusiv Reserve für ein Oberstufenschulhaus Zug West sowie Kulturbauten

Kurzbeschreibung Schulanlage Herti inkl. Provisorien, Hallenbad, Kindergarten, Aussensportplatz und Spielplatz. Atelier- und Kulturhaus Gewürzmühle, Goldschmiedatelier Klea Maria.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
19	Einwohnergemeinde Zug	Gewuerzmuehle	4920
3413	Miteigentum	Parkplatz	408
3414	Einwohnergemeinde Zug	Pavillon, Zunft und Jugendtreff	3447
3604	Einwohnergemeinde Zug	Schule, Sporttrakt und schulergaenzende Betreuung	28414

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	gering
Naturschutz:	Freiwilliger Vertrag
Gewässer:	offen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	44 dB
belastete Standorte:	Belastet, untersuchungsbedürftig

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	D
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	100m entfernt

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Wohngebiete, Landwirtschaft, Gewässer, Wald
Zonentyp Umgebung:	W2A, W4, LW
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	4402
Erhaltungsziel ISOS:	B

Aussage ISOS

Quartierschulhaus mit Schwimmhalle, welches Teil der Herti-Überbauung, grösste ganzheitlich geplante Wohnsiedlung der Stadt mit quartiereigenen Gemeinschaftseinrichtungen ist (Gesamtplanung Arch. Hafner & Wiederkehr).

Bestehende Entwicklungsabsichten

Das Schulareal wird in die Überlegungen zur Erweiterung der Schule miteinbezogen. Zweistufiger Projektwettbewerb mit 5 Klassenzügen, 7 Betreuungseinheiten und 4 Sporthalleneinheiten.
Als wichtiger Quartierfreiraum zu erhalten. Wird im Zuge der Erweiterung SH Herti aufgewertet. Wichtiger Sportinfrastruktur-Standort, welcher weiter ausgebaut wird.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Erweiterungspotenzial wird umgesetzt

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Quartierübergeordnete Nutzungen am Abend und am Wochenende.

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Umsetzung des Projektwettbewerbs in Etappen.

Sonstige Bemerkungen

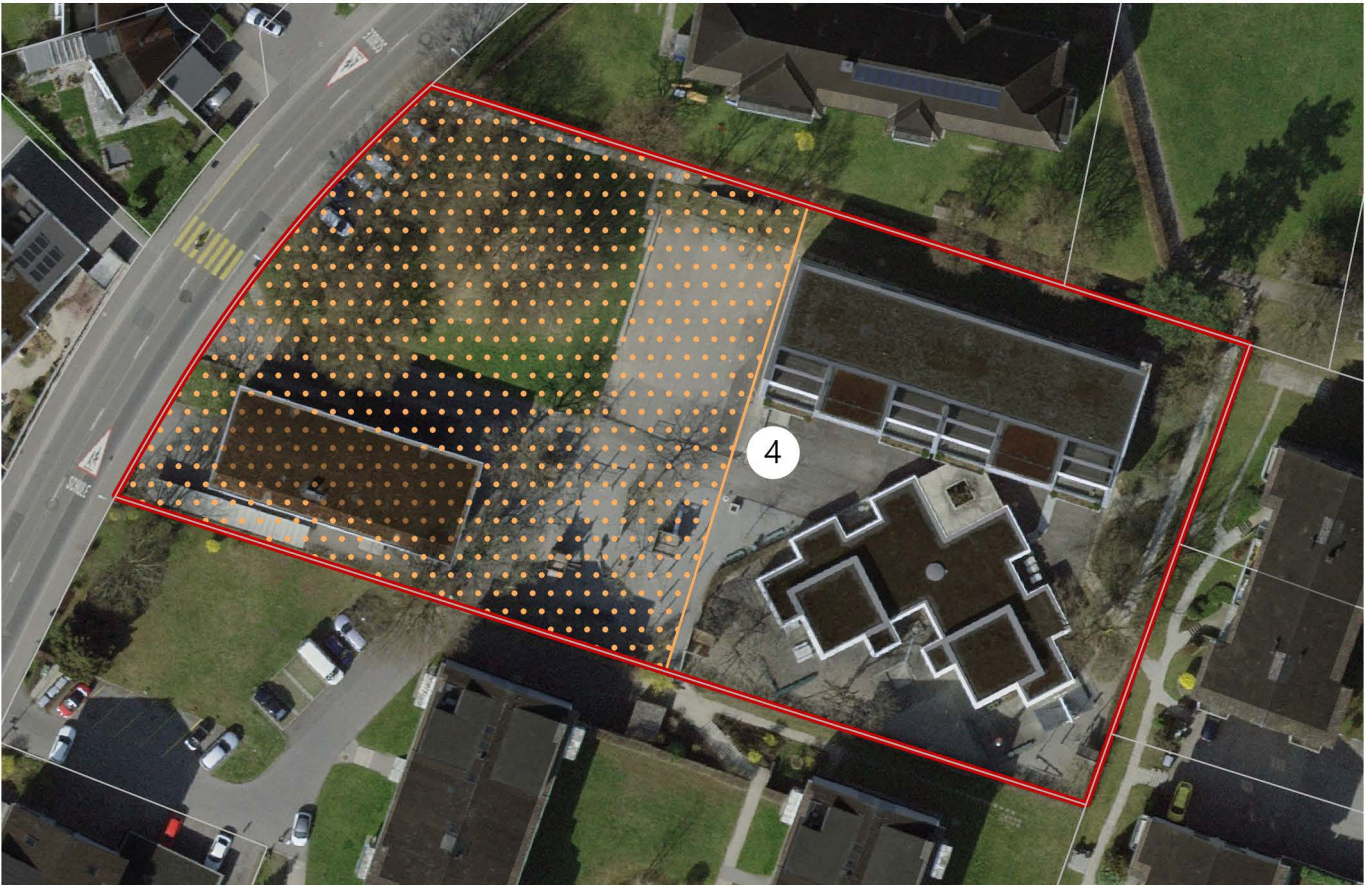
--

4 - Letzi

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Primarschule und den Kindergarten Letzi

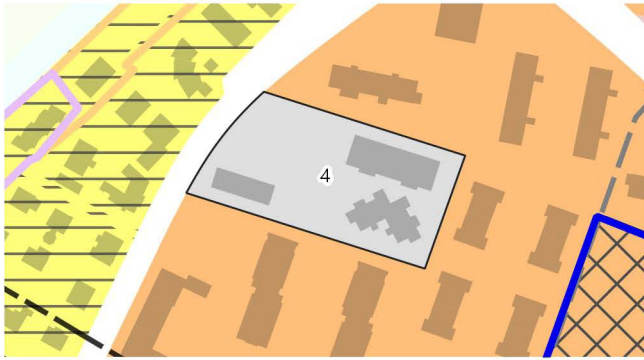
Kurzbeschreibung Schützenswerte Anlage bestehend aus Primarschule, dem Kindergarten und Provisorium (Zuger Modular), sowie schöner Baumgruppe.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
2451	Einwohnergemeinde Zug	Primarschulhaus, Kindergarten, Pavillon, Parkplatz	5718

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	schützenswert
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	52 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	100m entfernt
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkplatz Letzistrasse

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohngebiete

Zonentyp Umgebung:	W2A, W4
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	4465
Erhaltungsziel ISOS:	b

Aussage ISOS

Kindergarten und Schulhaus Letzi, erb. 1965 (Arch. P. u. K. Kamm), welches Teil des uneinheitlich bzw. neu erbauter Teil des Letzi- und des Hertiquartiers ist.

Bestehende Entwicklungsabsichten

Aussage Schulraumplanung: Der Standort Letzi bleibt vorerst in unveränderter Form bestehen. Bei Bedarf ist das gesamte Areal in die Überlegungen zur Erweiterung der Schule miteinzubeziehen.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Standort Letzi bleibt bestehen.

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Erweiterung auf aktuellem Standort KG Schulpavillon für 5.5 Klassenzüge.

Sonstige Bemerkungen

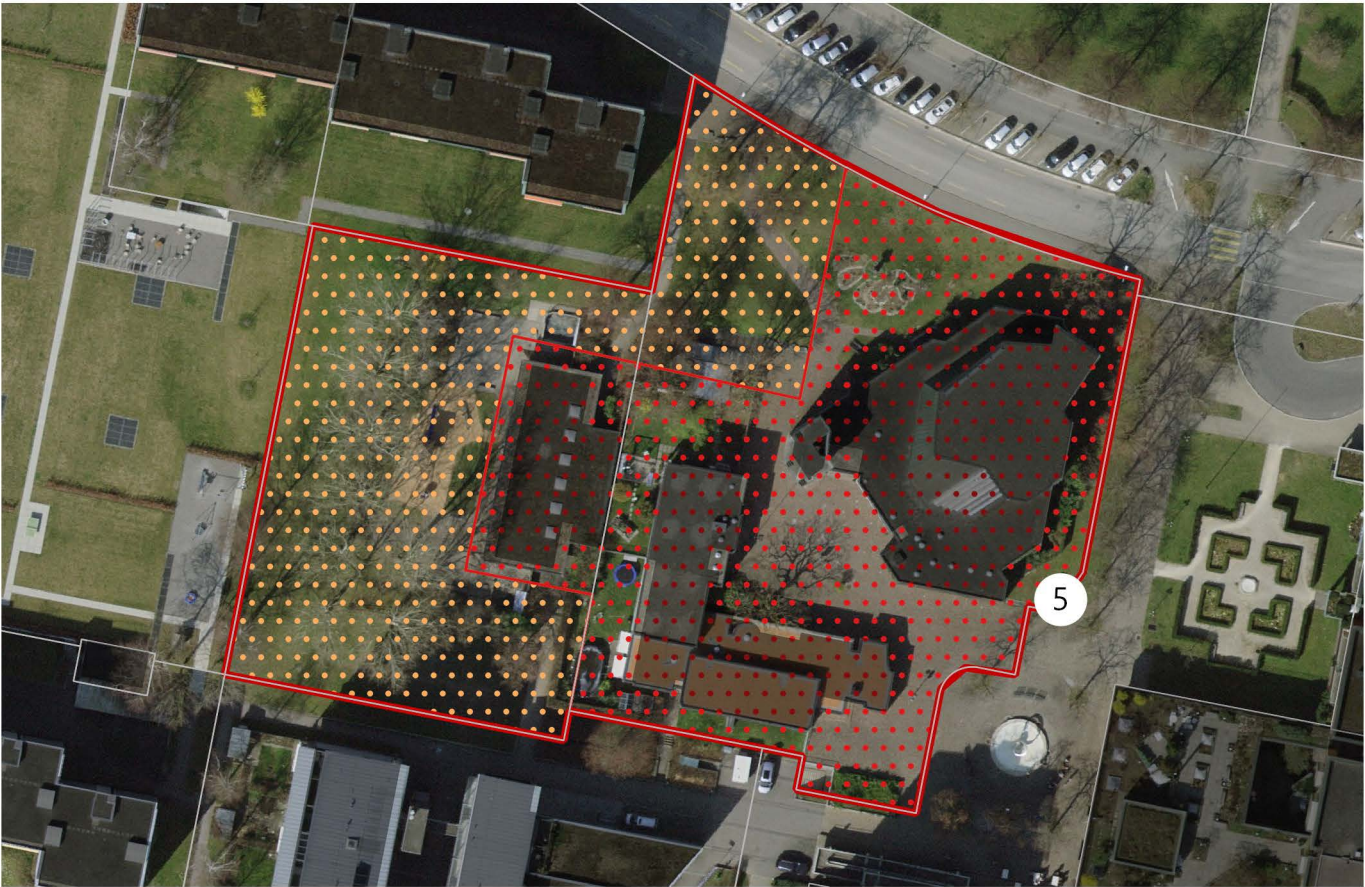
Nordwestlicher Bereich mit schöner Baumgruppe und PP.

5 - Herti

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: kirchliche und schulische Bauten

Kurzbeschreibung Pfarrei Johannes der Taufe inkl. Schützenswerter Kirche, Pfarreiheim und Pfarrhaus sowie schützenswertem Doppelkindergarten mit Spielplatz.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
3144	Korporation Zug	Doppelkindergarten, Spielplatz	3179
3474	Katholische Kirchengemeinde Zug	Pfarreisekretariat, Pfarrei Johannes der Taeufer, Pfarrkirche, Pfarreiheim, Pfarrhaus	5238

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	schützenswert
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	47 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkplatz St. Johannesstrasse

Bauliches Entwicklungspotential

Ist im Kontext der schützenswerten Gebäude zu prüfen z.B. mit einer Testplanung

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohngebiet

Zonentyp Umgebung:	Kernzone B, W4
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	4402, 4499, 7507
Erhaltungsziel ISOS:	B

Aussage ISOS

Kirchliches Zentrum St. Johannes, 1971 (Arch. Hafner & Wiederkehr), welches Teil der Herti-Überbauung ist.

Bestehende Entwicklungsabsichten

Machbarkeitsstudie in Auftrag geben für Erweiterung als Schulstandort.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Standort KG St. Johannes mit Erweiterungspotenzial für 5.5 Klassenzügen (ab SJ 2028/29).

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Empfohlene Gesamtstrategie

Integration in den Schulstandort Herti. Erweiterungspotenzial auf GS 3144 nutzen mit dem Ziel des Erhalts eines möglichst grossen Freiraums.

Sonstige Bemerkungen

--

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

6 - Strandbad Zug

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Erholungs- und Freizeitanlagen sowie Kulturbauten entlang des Sees und das Regierungsgebäude

Kurzbeschreibung Strandbad Zug inkl. Fläche für Erweiterung (Erwerb 2019).



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
185	Einwohnergemeinde Zug	Strandbad Zug	6503
190	Einwohnergemeinde Zug	Strandbad Zug	1010
191	Einwohnergemeinde Zug	LW-Flaeche	9438

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	gering
Naturschutz:	Überflutungsgebiet
Gewässer:	See
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	54 dB
belastete Standorte:	Belastet, weder überwachungs- noch sanierungsbedürftig

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Gewässer, Verkehrsinfrastruktur,
Zonentyp Umgebung:	W1, W2B, WA3
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Strandbad am Chamerfussweg, sowie Wohnhäuser aus der Zwischen- und Nachkriegszeit. Umgebungsschutz Strandbad

Erschliessung



ÖV-Gütekategorie	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kantonaler Wanderweg
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Kein bauliches Potenzial da in Seenähe und ISOS
Umgebungsschutz, nur für das Strandbad notwendige
Infrastrukturbauten

Bestehende Entwicklungsabsichten

Erweiterung des Strandbads, welche während dem ganzen Jahr zugänglich sein soll. Zudem ist vorgesehen, den Seeuferweg, der heute beim Hafen endet, bis zum Chamer Fussweg zu verlängern.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Öffnung während der Wintermonate als
Naherholungsfläche

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Verdichtung bezieht sich bloss auf flächenmässige Erweiterung. Strandbad soll ganzjährig genutzt werden, weiteres Verdichtungspotenzial besteht nicht, da die Freifläche bleiben soll.

Sonstige Bemerkungen

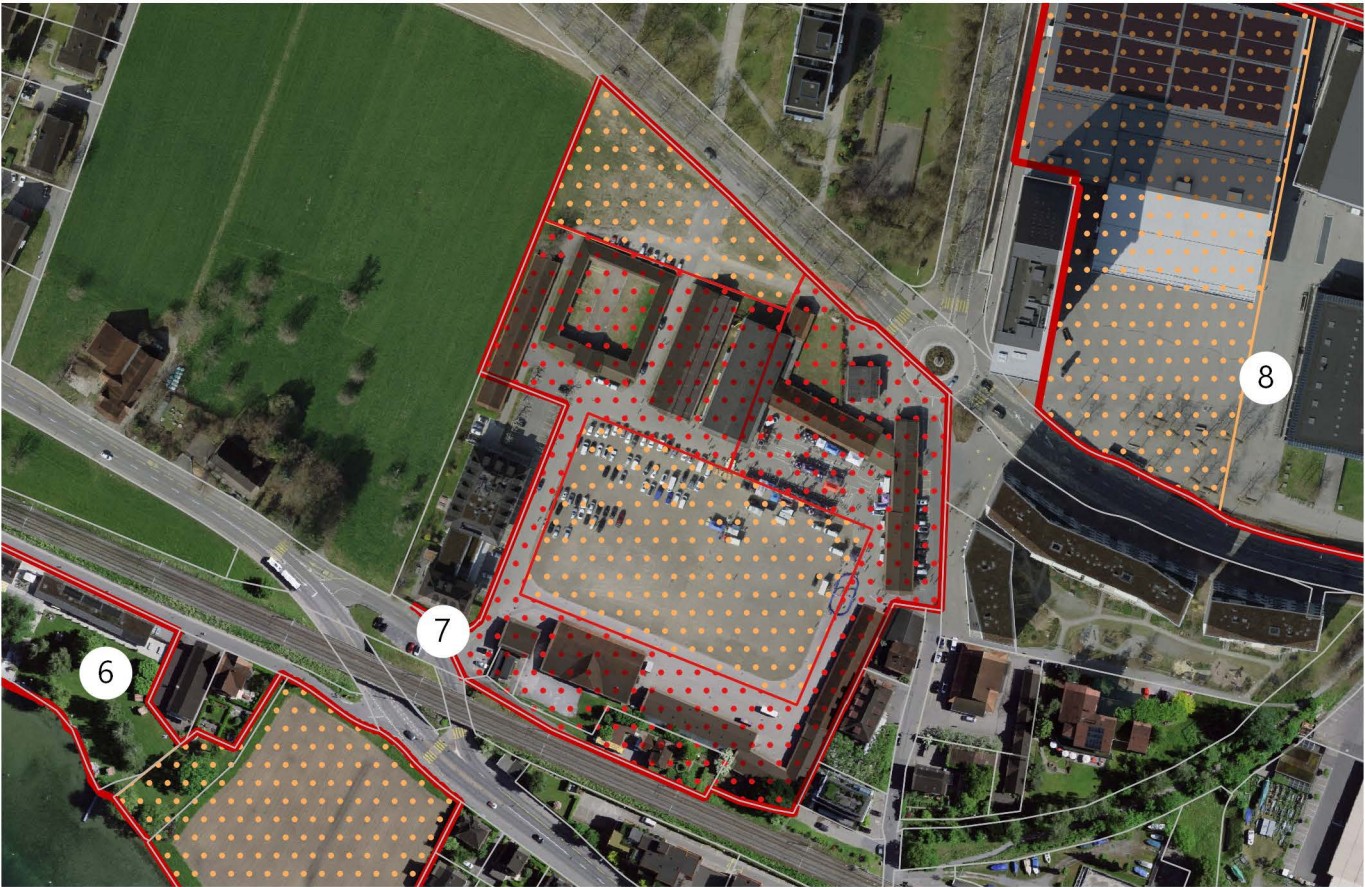
Erweiterung des Strandbads, welche während dem ganzen Jahr zugänglich sein soll.

7 - Stierenmarkt

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: --

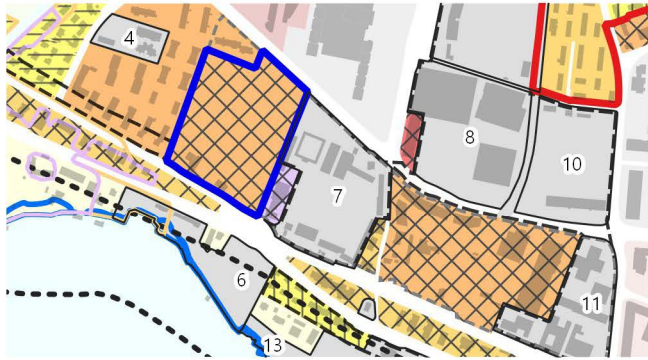
Kurzbeschreibung Ehemaliger Stierenmarkt mit Ställen und weiteren Bauten, multifunktionale Freifläche, Messeareal.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
2828	Korporation Zug	WC Anlage, Clubhaus	175
3362	Korporation Zug	Stierenmarkt mit Staellen und multifunktionaler Freiflaeche	31443
4724	Korporation Zug	Bahnwaerterhaus	1092

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	schützenswert
Ortsbildschutz:	(Bahnwärterhaus)
Gefahrenzone:	Nein
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	--
belastete Standorte:	49 dB
	--

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Landwirtschaft, Wohngebiete

Zonentyp Umgebung:	Kernzone B, WA3, W4, WA4, WAA
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7087, 7074, 7507, 7062
Erhaltungsziel ISOS:	A

Aussage ISOS

Ehem. Exerzierplatz, seit 1911 Stierenmarkt, im Geviert angeordnete Ställe in verbretterten Holzkonstruktionen. Gasthof «Brandenberg», ehem. Gasthof «Schutzengel», 17./18. Jh. mit schöner Gartenwirtschaft mit altem Baumbestand sowie Verwaltungsgebäude der Schweiz. Braunviehzucht-Genossenschaft, erb. 1937,

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Wichtiger Freiraum mit multifunktionaler Nutzung für die Stadt Zug; die Verdichtung findet im Umfeld statt.

Sonstige Bemerkungen

--

Erschliessung



ÖV-Gütekategorie	B
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkplatz Allmendstrasse, Süd

Bauliches Entwicklungspotential

Eine Entwicklung im Norden auf der Freifläche entlang der General-Guisan-Strasse wird als ortsbildverträglich erachtet.

Bestehende Entwicklungsabsichten

Nutzungsintensivierungen mit Messehalle und Mantelnutzungen wurden geprüft, jedoch verworfen. Anlage belassen wie sie ist. Die Nutzung ist zu intensivieren, nicht jedoch die bestehenden Anlagen.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

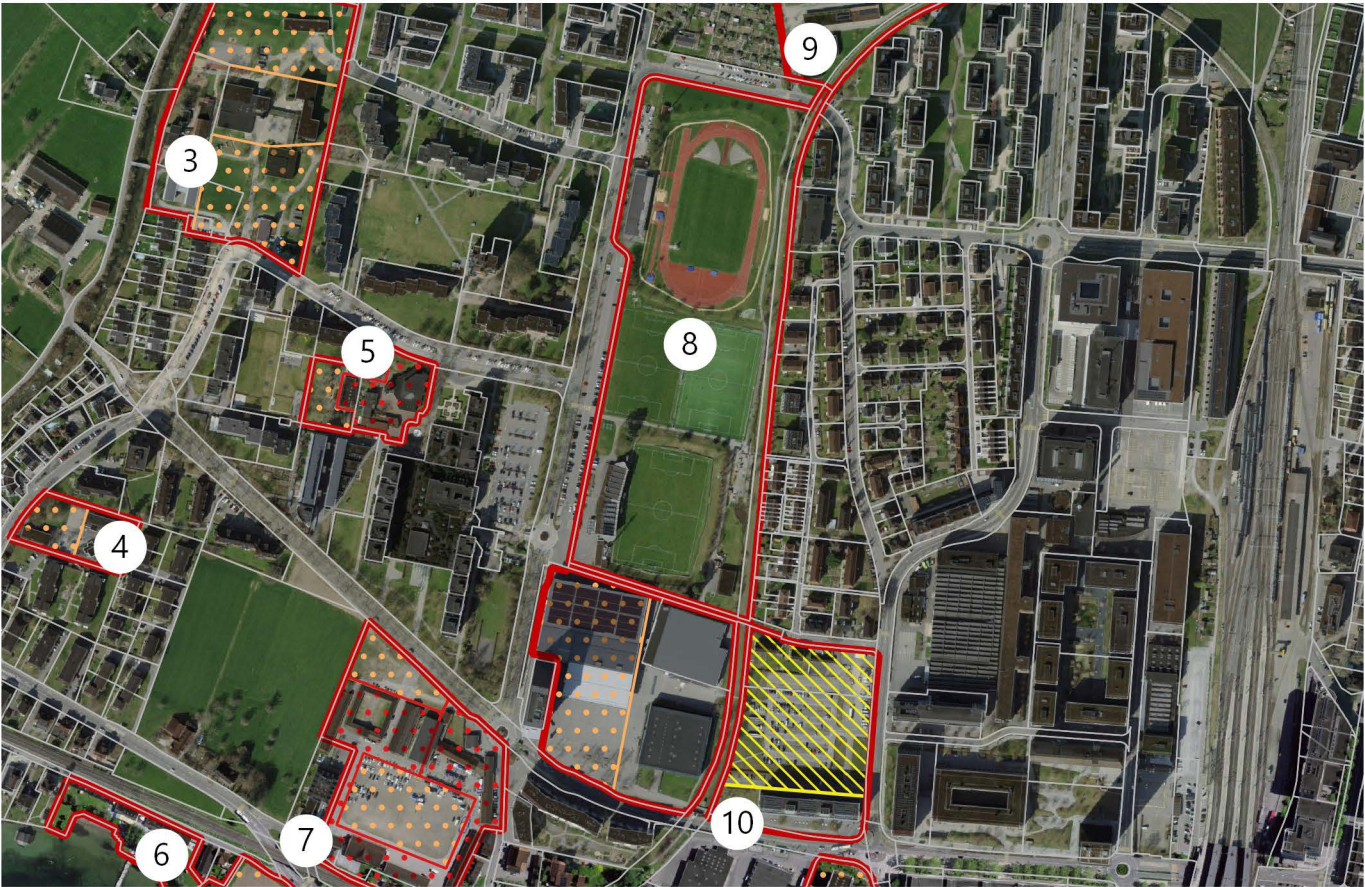
Gezielte temporäre Nutzungen ermöglichen

8 - Allmend Süd

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: --

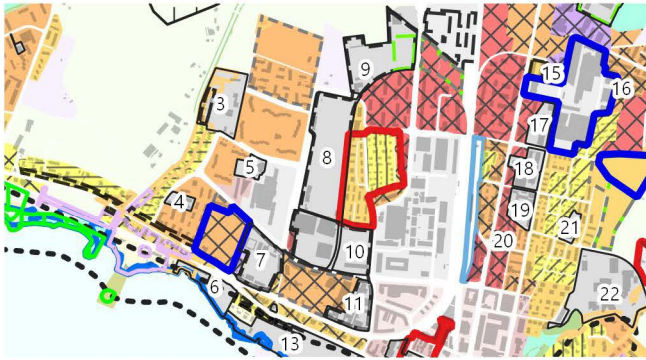
Kurzbeschreibung Bossard Arena, Uptown Zug, Stadthalle Zug sowie Eis- und Curlinghalle (Bebauungsplan Eisstadion Herti, Nr. 7062).



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
217	Einwohnergemeinde Zug	Oekologische Vernetzung	2837
35	Einwohnergemeinde Zug	Sportanlage (Leichtathletik, Fussball)	76078
36	Einwohnergemeinde Zug	Bossard Arena, Sporthalle	28664
4307	Einwohnergemeinde Zug	Oekologische Vernetzung	5330
4499	Einwohnergemeinde Zug	Eis und Curling Halle	5423

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	offen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	48 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	B
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkplatz Allemendstrasse Stadion

Bauliches Entwicklungspotential

Insgesamt überwiegt das öffentliche Interesse an der Erhaltung des ISOS-Ortsbildes

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Wohngebiete, Parkplätze
-----------------	-------------------------

Zonentyp Umgebung:	W3, W4, W5, WA4, WA5, UeFA
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7062, 7089, 7074, 7507
Erhaltungsziel ISOS:	a

Aussage ISOS

Städtische Sportanlagen inkl. Fussballstadion und Kunsteisbahn.

Bestehende Entwicklungsabsichten

Erweiterung Eisstadion Herti geplant (Stadion inkl. Arenaplatz und Trainingshalle)

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Empfohlene Gesamtstrategie

--

Sonstige Bemerkungen

--

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

9 - Allmend Nord

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: --

Kurzbeschreibung Sportanlagen mit dazugehörigen Bauten und möglichen Entwicklungsflächen.



Liste Parzellen

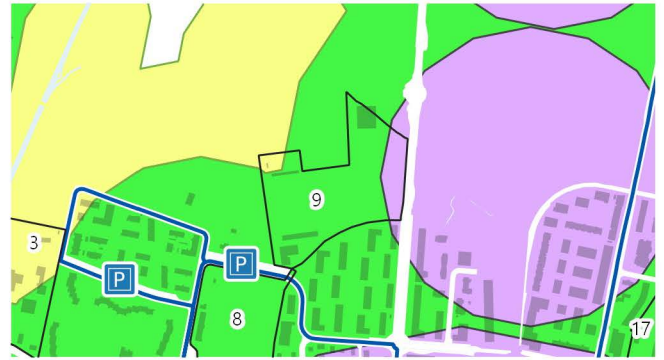
Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
15	Wasserwerke Zug AG	Ehemaliges Unterwerk	7618
16	Korporation Zug	Sportanlage	12599
33	Korporation Zug	Sportanlage	30538

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	offen, geschlossen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	51 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkplatz Herti Nord, Allmendstrasse, Sportplätze

Bauliches Entwicklungspotential

Insgesamt überwiegt das öffentliche Interesse an der Erhaltung des ISOS-Ortsbildes

Bestehende Entwicklungsabsichten

Erweiterung Sportanlagen, Planung Unterwerk Energiezentrale des Energieverbunds Circulago.

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Wohngebiete, Schrebergärten, Landwirtschaft
Zonentyp Umgebung:	WA5, UeFA, BsV
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7051, 7073
Erhaltungsziel ISOS:	a

Aussage ISOS

Eisenbahnschleife in der Lorzenebene, heute stillgelegt. Teil der Umgebungsrichtung Baarer Matt, grösser noch unverbauter Umgebungsteil am Nordstrand der Stadt.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Konzeptionelle Sportanlagen-Planung (inklusive Unterwerk und Energiezentrale).

Sonstige Bemerkungen

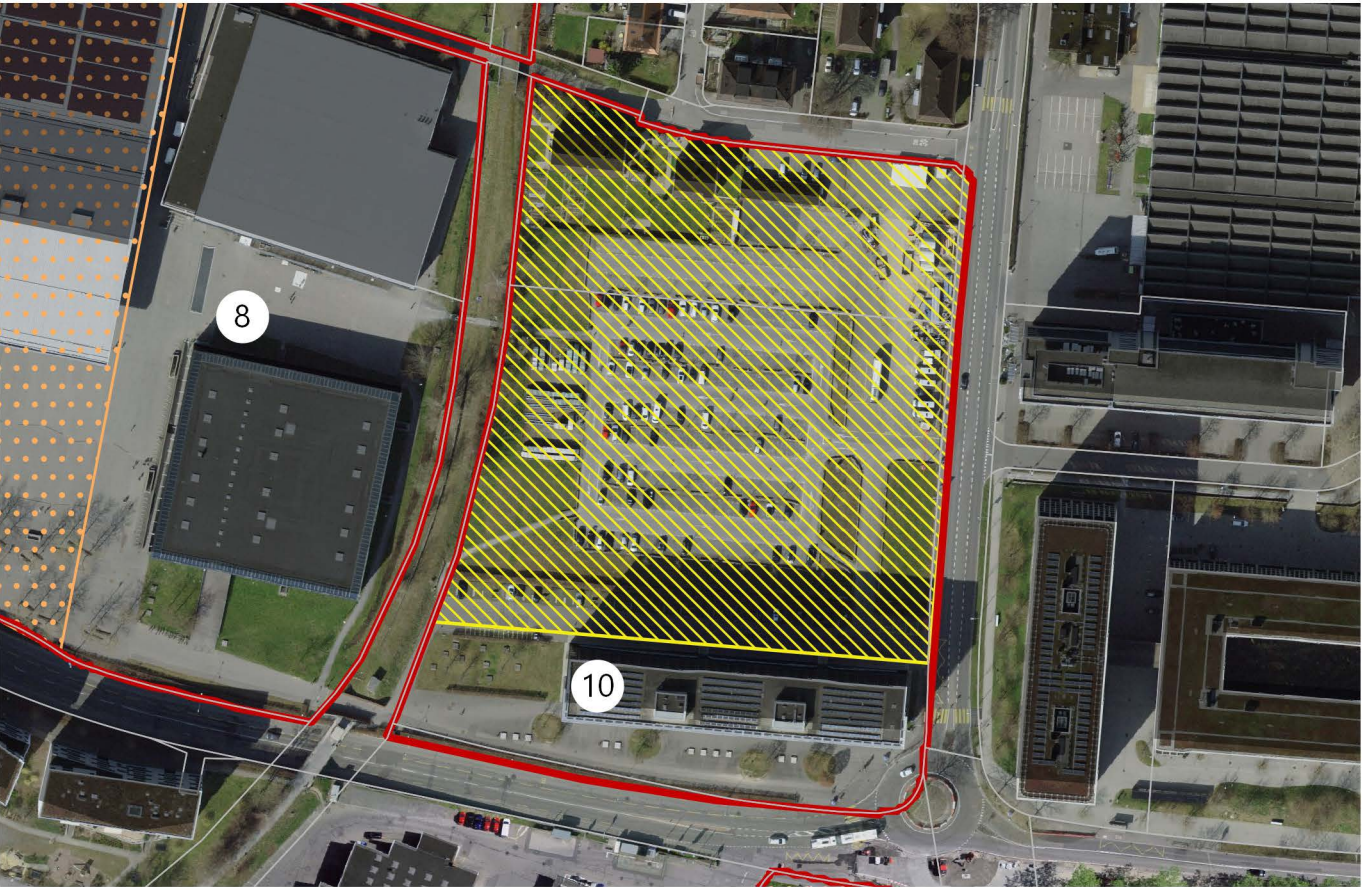
Standort für Unterwerk Circulago

10 - Altes Gaswerk

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: kantonale Schulen, kantonale Verwaltung, ZVB

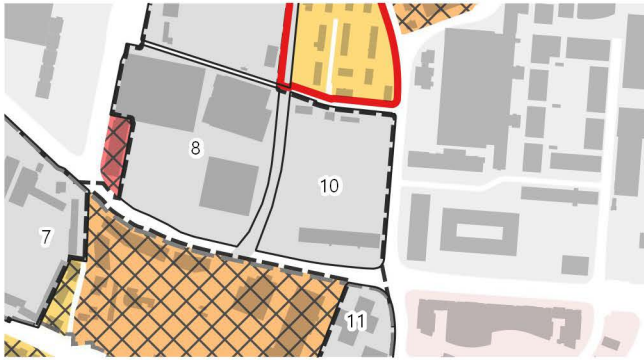
Kurzbeschreibung Kaufmännisches Bildungszentrum Zug - KBZ und dazugehöriger grosser Parkplatz (Bebauungsplan Nr. 7089).



Liste Parzellen

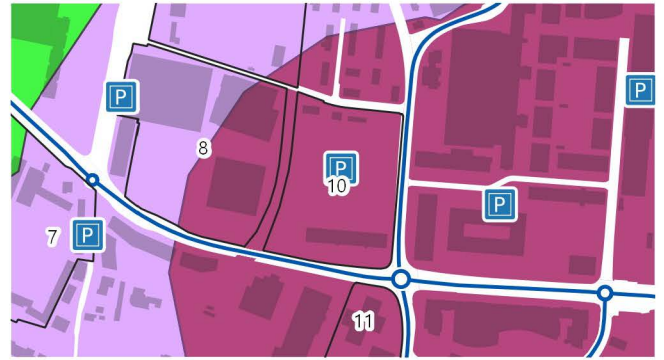
Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
286	Kanton Zug	KV, Parkplatz	18139
4709	Kanton Zug	Wohnhaeuser mit Garagetrakt	5924

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	geschlossen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55 dB
belastete Standorte:	Belastet, überwachungsbedürftig

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	A
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkplatz Kaufmännische Berufsschule

Bauliches Entwicklungspotential

Entwicklungsgebiet inklusive GS 4709 (=Altbauten).

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Bosshard Arena, Schulen, Wohngebiet, Büros
Zonentyp Umgebung:	Bauzone mit spezieller Vorschrift,
Hochhauszone:	WA4, BsV, W3
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	--
Erhaltungsziel ISOS:	7089, 7062, 7001, 4478, 7074, 7059

Aussage ISOS

Ehem. Gaswerkareal, jetzt Kaufmännische Berufsschule Zug,
Teil des Umgebungszone Gubelstrasse (Bebauung mit
Gewerbe-, Dienstleistungs- und Verwaltungsbauten,
vorwiegend 2. H. 20. Jh.).

Bestehende Entwicklungsabsichten

Zwischennutzung für die Zuger Verkehrsbetriebe während
Bau Hauptstützpunkt.
Öffentliche Nutzung, preisgünstiger Wohnraum
(vertragliche Zweckbestimmung), Innenentwicklung,
Schulstandort, Sportinfrastruktur (Vereinssportzentrum)

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Als zentral gelegenes Gebiet für öffentliche Nutzung ist
Potential für die Schulraumplanung vorhanden.

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Zwischennutzung des Parkplatzes

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Strategische Reserve (steht erst ab ca. 2035 zur Verfügung).

Sonstige Bemerkungen

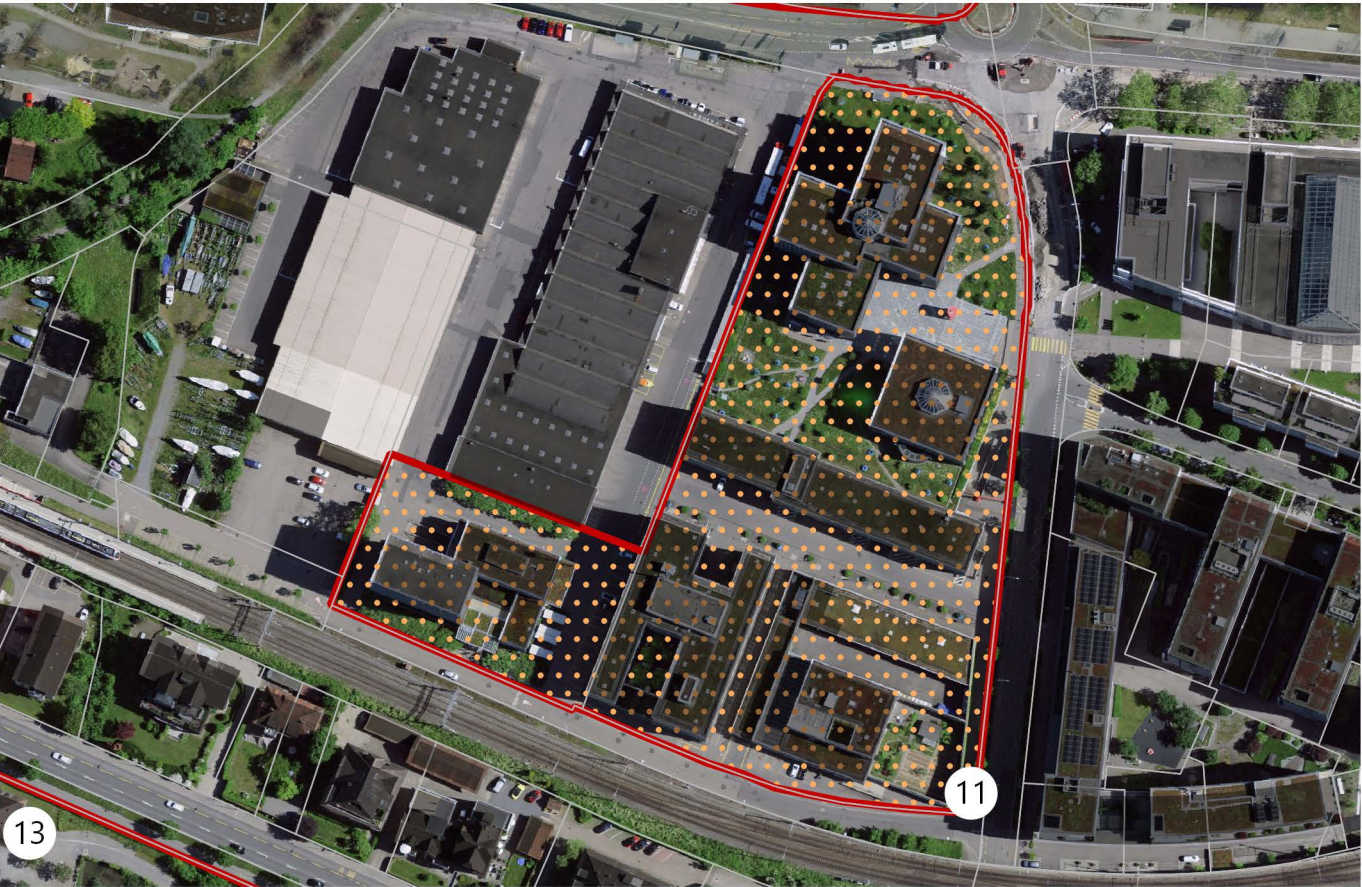
--

11 - An der Aa

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Kantonale Verwaltung

Kurzbeschreibung Kantonale Verwaltung (Bebauungsplan Nr. 4478).



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
255	Kanton Zug	Kant. Verwaltung, Polizei, Gefaengnis, Gericht	17534
287	Zugerland Verkehrsbetriebe AG	Verwaltung ZVB	3674

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	54 dB
belastete Standorte:	Belastet, weder überwachungs- noch sanierungsbedürftig

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Gewerbe, Wohnnutzung
-----------------	----------------------

Zonentyp Umgebung:	Kernzone C, WA4, WA3
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	4478, 7086, 7059, 7029, 7075
Erhaltungsziel ISOS:	A

Aussage ISOS

Kant. Strafanstalt, Verwaltungs- und Zellenbau von 1883, spätere Anbauten, neue Umfassungsmauer sowie Kant. Verwaltung, 1. Etappe 1991 (Arch. Weber Kohler Reinhardt), 2. Etappe 1999 (Arch. S. Kistler & R. Vogt), (letzteres Erhaltungsziel b).

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Erweiterung/Verdichtung wird von der kantonalen Verwaltung geprüft.

Sonstige Bemerkungen

--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	A
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkhaus Verwaltungszentrum an der Aa

Bauliches Entwicklungspotential

Eine Erweiterung/Verdichtung der kant. Verwaltung wird geprüft.

Bestehende Entwicklungsabsichten

Erweiterung kant. Verwaltung

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

12 - Neustadt

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: kirchliche und schulische Bauten, Altersheim und Alterswohnungen

Kurzbeschreibung Reformierte Kirche, Musikschule mit Spielplatz und Alterszentrum mit entsprechendem Umschwung (Bebauungsplan Bundesstrasse Nr. 7075).



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
232	Einwohnergemeinde Zug	Alterswohnungen (vormals Schule), Tiefgarage	1550
235	Einwohnergemeinde Zug	Musikschule der Stadt Zug (geschuetzt), Spielplatz	2626
236	Einwohnergemeinde Zug	Platz (Strasse)	792
237	evangelisch-reformierte Kirchengem. des Kantons Zug	reformierte Kirche Zug	2747
4330	Einwohnergemeinde Zug	Alterszentrum Zug, Parkhaus Neustadtplatz	2690

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	geschützt
Ortsbildschutz:	Ja
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	54 dB
belastete Standorte:	Belastet, keine schädlichen oder lästigen Einwirkungen zu erwarten

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohnnutzung

Zonentyp Umgebung:	Kernzone C, Kernzone B
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7075, 4447, 7086, 4444, 4410, 4486A, 7061
Erhaltungsziel ISOS:	

Aussage ISOS

Wohn- und Gewerbequartier an der Erlenstrasse, am besten erhaltener Teil des Bahnhofquartiers, E. 19./A. 20. Jh. Inkl. Prot. Kirche, neuromanischer Zentralbau in kleiner Parkanlage, erb. 1906 (Arch. F. Wehrli) und Neustadtschulhaus, mächtiger Jugendstilbau, rückseitig grosser Pausenplatz, 1909 (Arch. Keiser & Bracher).

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Das Areal ist bereits dicht bebaut und bietet kein Entwicklungspotenzial.

Sonstige Bemerkungen

Wichtige Freifläche im dichten Stadtgebiet.

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	A
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kantonaler Wanderweg
Zugang öff. Parkplätze:	Parkhaus Neustadtplatz

Bauliches Entwicklungspotential

Bestehende Entwicklungsabsichten

--

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

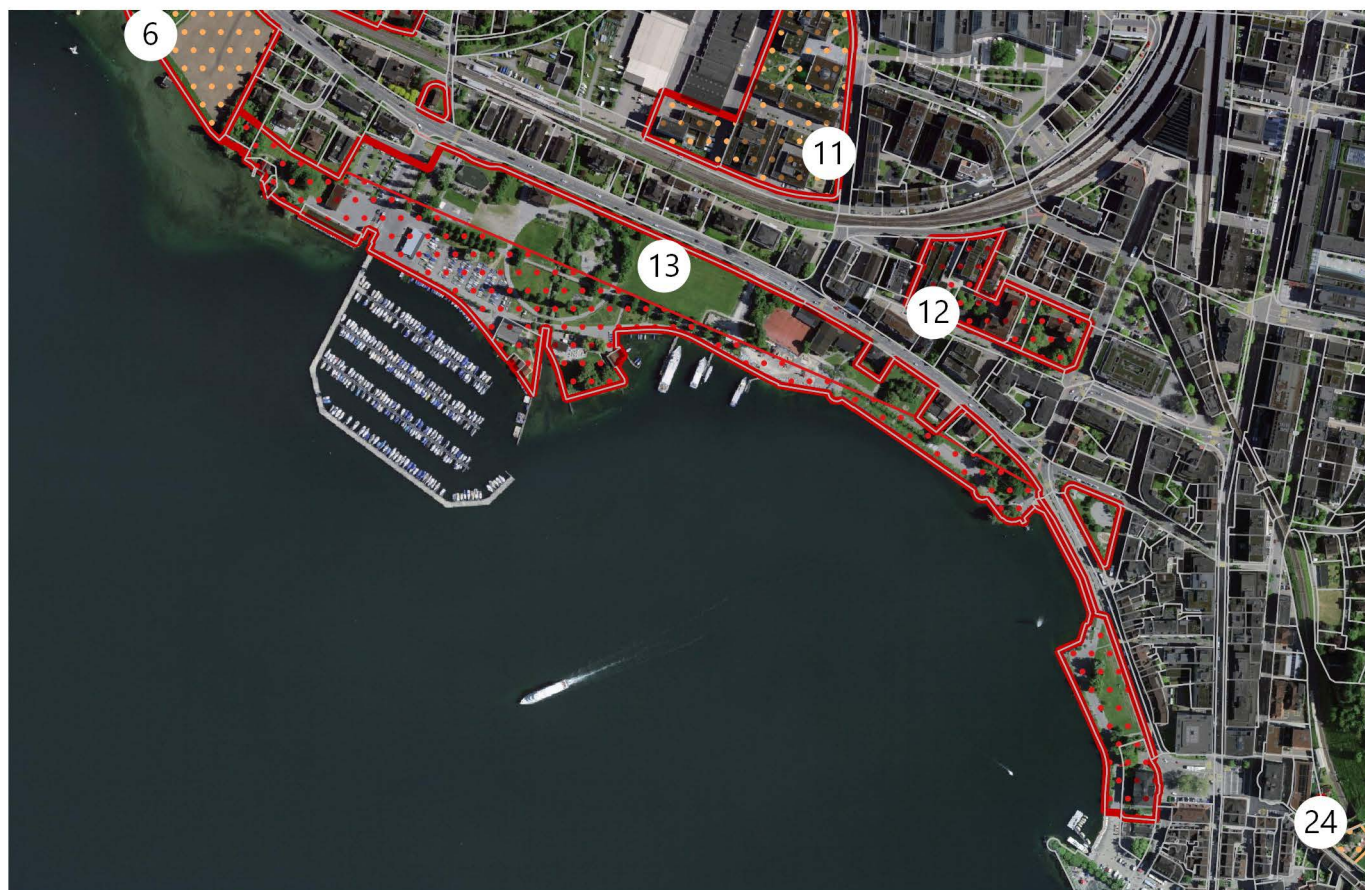
Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

13 - Seeufer

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Erholungs- und Freizeitanlagen sowie Kulturbauten entlang des Sees und das Regierungsgebäude

Kurzbeschreibung Diverse Nutzungen entlang des Seeufers (See-Club, Hafenrestaurant, Skateranlagen, Turnhalle, Spielplätzen, Seeuferpromenade, Regierungsgebäude, Vereinshaus, Hirschgehege und Yacht-Club



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m ²
192	Landis Caspar, E	Umgebungsflaeche Wohnhaus (Seeuferweg geplant)	690
194	Einwohnergemeinde Zug	Hafenrestaurant	642
196	Nachbarschaft Lorzen	Schutzengelkapelle, temporaere Nutzung wie Zirkus	669
203	Einwohnergemeinde Zug	Ruderclub	1625
205	Einwohnergemeinde Zug	Seeuferpromenade mit Hafenanlage, Yacht-Club, Podium 41, Vereinshaus, Skateranlage, Turnhalle mit Aussenanlagen, Badi Siehbach, Abenteuerspielplatz, Hirschpark, Schiffstation mit Kiosk, Zugermesse, Openairkino	67590
2074	Brandenberg Eduard	Seeparzellen mit Bootshaeusern	143
254	Einwohnergemeinde Zug	Uebergangswohnhaus für menschen mit psychischer Beeinträchtigung (Stiftung Phoenix) - Villa Hotz	901
4110	Knecht Thomas	Seeparzellen mit Bootshaeusern	158
4111	Doebeli Richard	Seeparzellen mit Bootshaeusern	153
769	Einwohnergemeinde Zug	Seeuferpromenade mit Veranstaltungen wie Chilbi, Markt, festliche Aktivitaeten	7439
821	Einwohnergemeinde Zug	Spielplatz Rigiplatz	2082

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	geschützt, schützenswert
Ortsbildschutz:	Ja
Gefahrenzone:	gering
Naturschutz:	Überflutungsgebiet
Gewässer:	offen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	57 dB
belastete Standorte:	Belastet, keine schädlichen oder lästigen Einwirkungen zu erwarten

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Gewässer, Hafen, Verkehrsinfrastruktur
Zonentyp Umgebung:	Kernzone B, WA3, W2B, W1
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	4447, 7029, 7008
Erhaltungsziel ISOS:	a

Aussage ISOS

Seepromenade, städtebaulich von grosser Bedeutung als Ortsbildvordergrund und Naherholungsgebiet, gepflegte Parkanlagen mit altem Baumbestand (Erhaltungsziel A) sowie Ufergelände im Anschluss an die Quaianlage, mehrheitlich unverbaut und Fortsetzung der städtischen Seeufergestaltung inkl. Ehem. Armenasyl (Erhaltungsziel A).

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

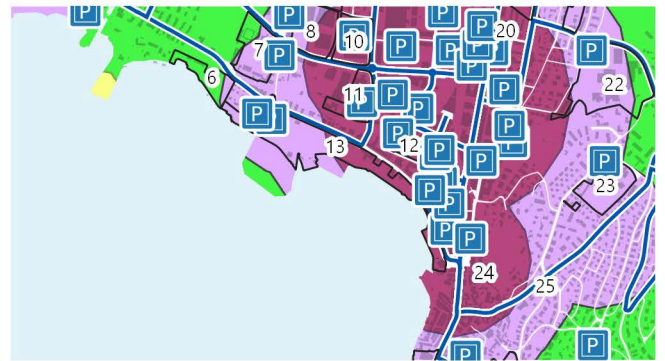
Empfohlene Gesamtstrategie

--

Sonstige Bemerkungen

--

Erschliessung



ÖV-Gütekategorie	A
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Diverse

Bauliches Entwicklungspotential

Bestehende Entwicklungsabsichten

Möglichst uneingeschränkte Nutzung als Erholungs- und Freizeitanlage. Nutzungen, welche nicht auf die Seeufernähe angewiesen sind, vermeiden. Seeuferweg vervollständigen.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Gezielte temporäre Nutzungen ermöglichen

14 - Göbli

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: --

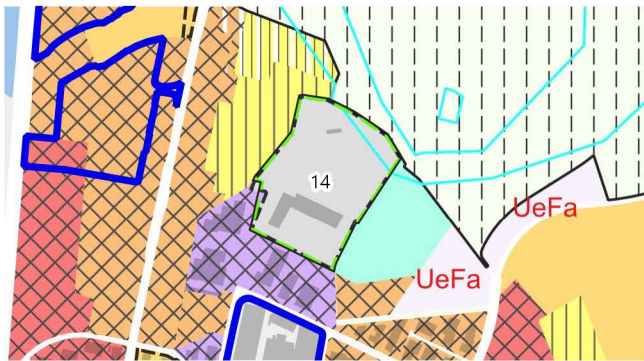
Kurzbeschreibung Strategische Landreserve für Oekihof, Werkhof, Feuerwehr, Notwohnungen und weitere öffentliche Nutzungen sowie Tennisanlagen.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
1763	Einwohnergemeinde Zug	Landwirtschaft, Tennis	18868
3674	Einwohnergemeinde Zug	Landwirtschaft, Tennis	15487
4784	Korporation Zug	Landwirtschaft	3500
4971	Einwohnergemeinde Zug	Anschluss an Tangente	2162
4972	Einwohnergemeinde Zug	Landwirtschaft	2799

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	offen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	3
Strassenlärm tagsüber:	42 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	200m entfernt
Fusswegnetz:	300m entfernt
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Grünfläche, Wohngebiete, Gewerbe
Zonentyp Umgebung:	W2B (Baar), OeIF, WA4
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7506, 30 (Baar)
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

Teil 14b (GS 1763): Oekihof, Werkhof und Feuerwehr mit integrierten Tennisplätzen (Entwicklung in der Vertikalen).
 Teil 14a (GS 4784 & 4972): Weiterentwicklung der öff. Nutzung: Wohnnutzung, Sportanlage, Schule, etc., Vermittlung zwischen Osten und Westen.
 Teil Mitte (GS 4971): Zubringer zur Tangente (bereits umgesetzt).

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Empfohlene Gesamtstrategie

Punktueller Ergänzung städtischer Infrastruktur vorgesehen.

Sonstige Bemerkungen

Teil Ost: Nutzung beibehalten mit Verdichtungspotenzial; Teil West/Mitte: Nutzung überprüfen/konkretisieren

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

15 - Industriestrasse Nord

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Jugendhaus

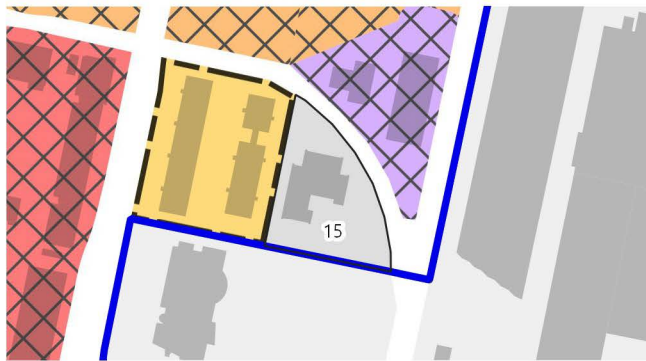
Kurzbeschreibung Die Parzelle wird durch das Jugendkulturzentrum (industrie 45) genutzt.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
3880	Einwohnergemeinde Zug	Jugendkulturzentrum (industrie45)	3090

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	54 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	200m entfernt
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Gewerbe, Wohnnutzung

Zonentyp Umgebung:	W3, WAB, BvS TCZ, WA4
Hochhauszone:	Hochhauszone III
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7506, 7092, 7070
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

Weiterbetrieb i45 mit Nutzungs- und Betriebskonzept und entsprechenden baulichen Massnahmen. Aufwertung Freiraum

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Empfohlene Gesamtstrategie

Nutzung am Standort belassen (Neubau oder Sanierung sind zu prüfen, Freiraum ist zu erhalten, wenn möglich zu vergrössern).

Sonstige Bemerkungen

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

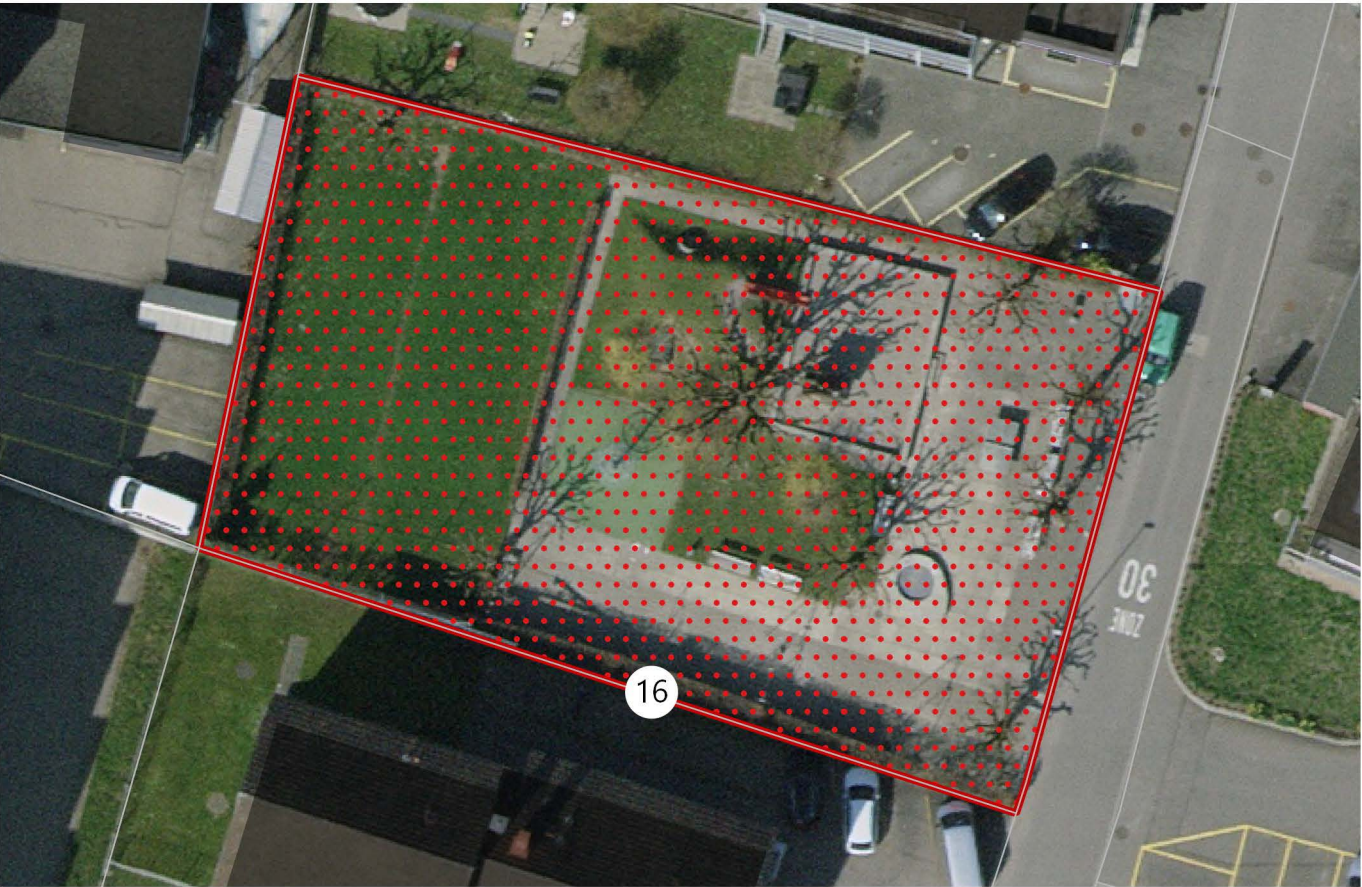
Nutzung überprüfen/konkretisieren

16 - Ibelweg

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Spielplatz

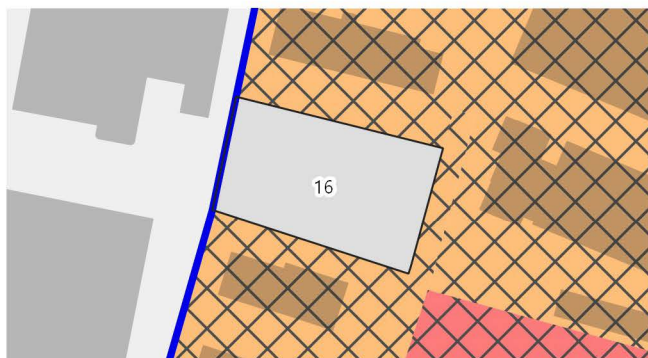
Kurzbeschreibung Quartierspielplatz mit Rasenspielfeld welcher wichtige Freifläche im Wohnumfeld mit Verdichtungstendenz bietet.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
3101	Einwohnergemeinde Zug	Quartierspielplatz mit Rasenspielfeld	1241

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	offen, geschlossen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	43 dB
belastete Standorte:	--

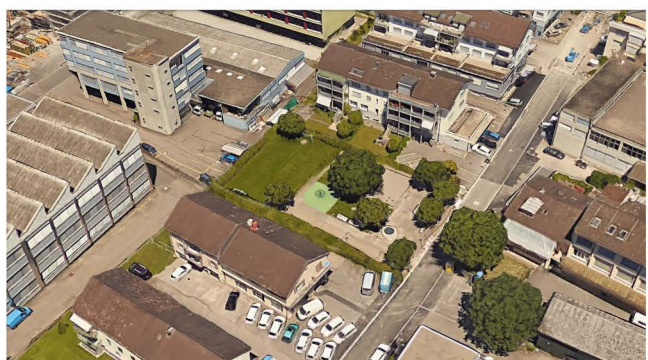
Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	100m entfernt
Fusswegnetz:	100m entfernt
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohnquartier, Gewerbe

Zonentyp Umgebung:	W4
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7506
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

keine Änderung der Nutzung vorgesehen

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Wertvoller Freiraum der nicht überbaut werden sollte.

Sonstige Bemerkungen

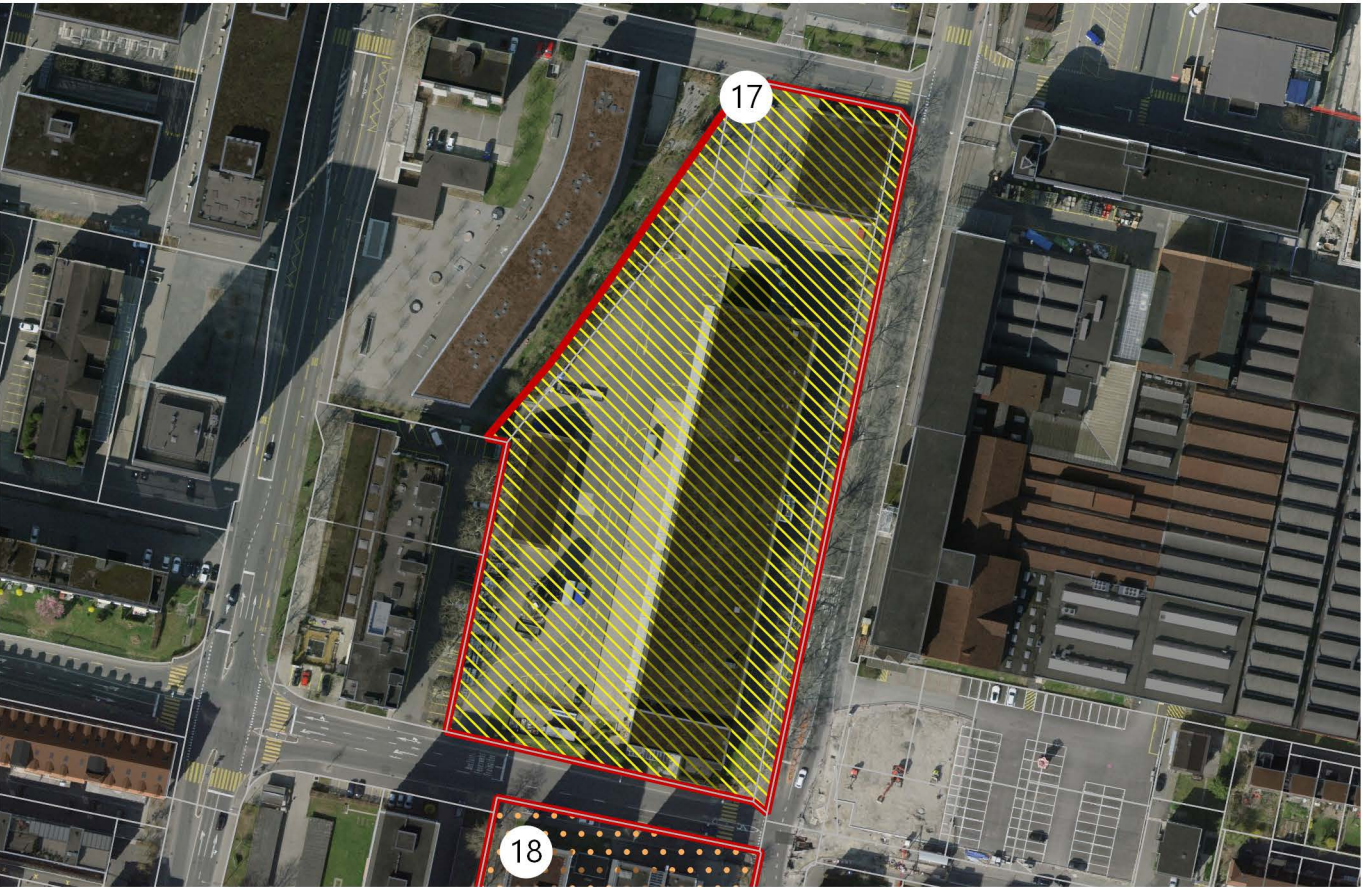
--

17 - Ahornpark

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Schulanlagen, Feuerwehr und städtischer Werkhof

Kurzbeschreibung Werkhof Göbeli inkl. Fahrzeughalle.



Liste Parzellen

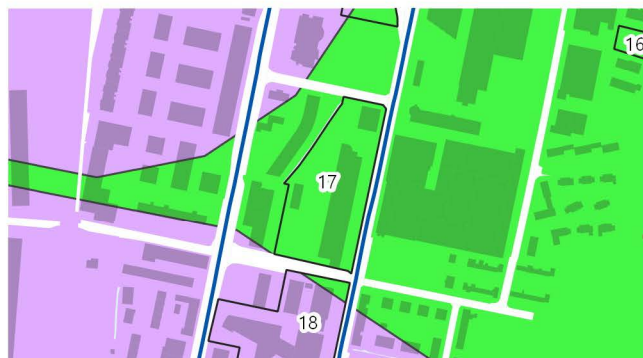
Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
2488	Einwohnergemeinde Zug	Fahrzeughalle	1013
3376	Einwohnergemeinde Zug	Parkierung	738
357	Einwohnergemeinde Zug	Werkhof Goebli und Feuerwehr	11137

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	57 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Gewerbe und Wohnen

Zonentyp Umgebung:	WA5, BsV
Hochhauszone:	Hochhauszone III
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7506
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

Werkhof und Feuerwehr werden nach Areal Nr. 14 verlagert. Städtebauliches Konkurrenzverfahren für preisgünstigen Wohnungsbau.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

städtebauliches Konkurrenzverfahren und Bebauungsplan.

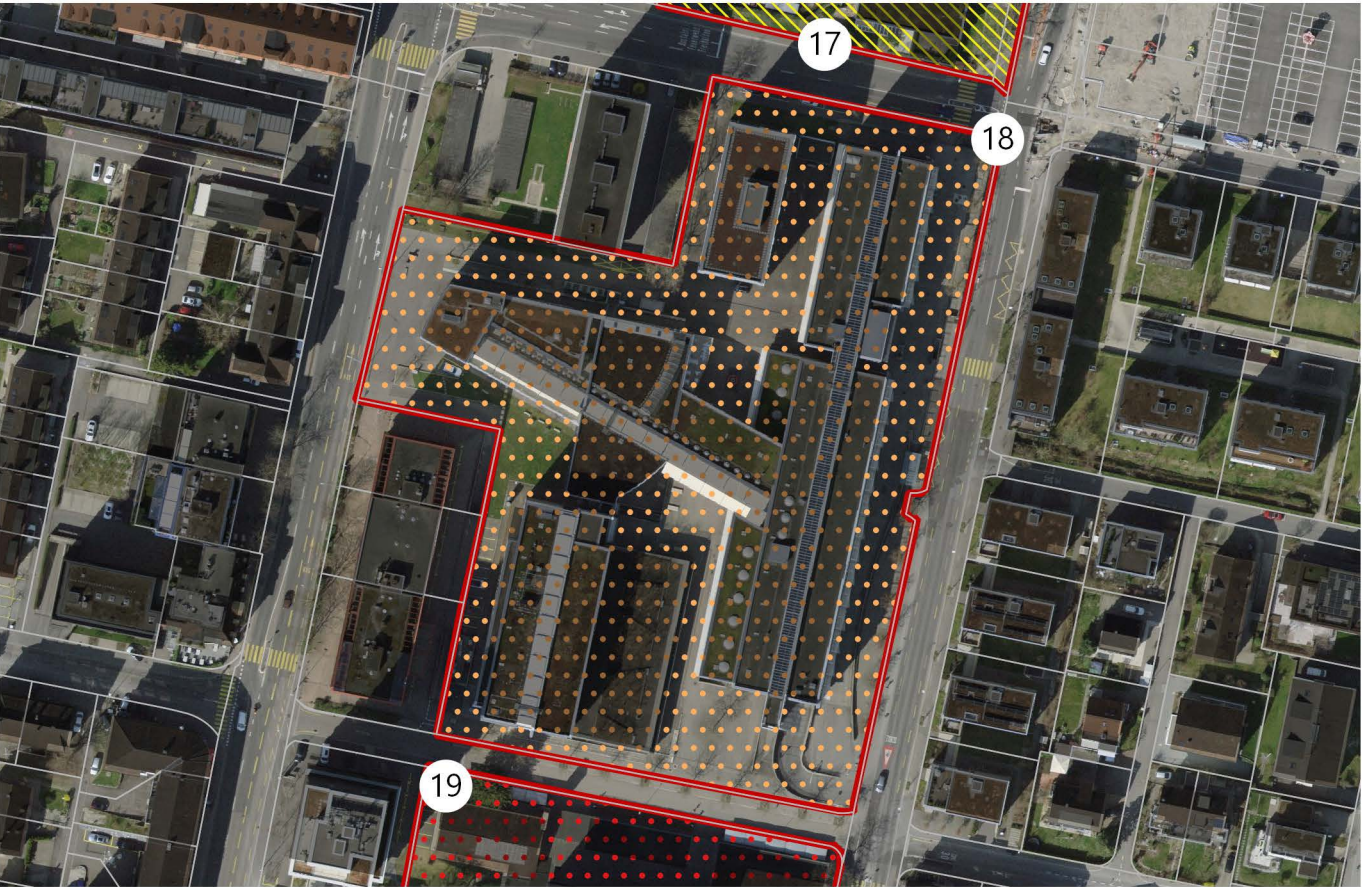
Sonstige Bemerkungen

18 - Gewerblich-industrielles Bildungszentrum

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Schulanlagen

Kurzbeschreibung Gewerblich-industrielles Bildungszentrum.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
480	Kanton Zug	Gewerblich-industrielles Bildungszentrum	16609

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	53 dB
belastete Standorte:	--

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Gewerbe, Wohnnutzung

Zonentyp Umgebung:	WA5
Hochhauszone:	Hochhauszone I
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7065, 4451, 7085, 7506, 7070
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Nutzung beibehalten ohne Verdichtungspotenzial
Nutzung beibehalten mit Verdichtungspotenzial
Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Bereits dicht bebaut, einzelne Aufstockungen und Ergänzungen als langfristige Option im Rahmen des Bebauungsplans. Aufwertung des Aussenraums (zwingend).

Sonstige Bemerkungen

--

Erschliessung



ÖV-Gütekategorie	B
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkhaus GIBZ

Bauliches Entwicklungspotential

Durch ein städtebauliches Verfahren im Jahr 2019 konnte die massvolle Verdichtung durch Aufstockung nachgewiesen werden.

Bestehende Entwicklungsabsichten

Langfristige Verdichtung im Rahmen des Bebauungsplans Geviert GIBZ.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

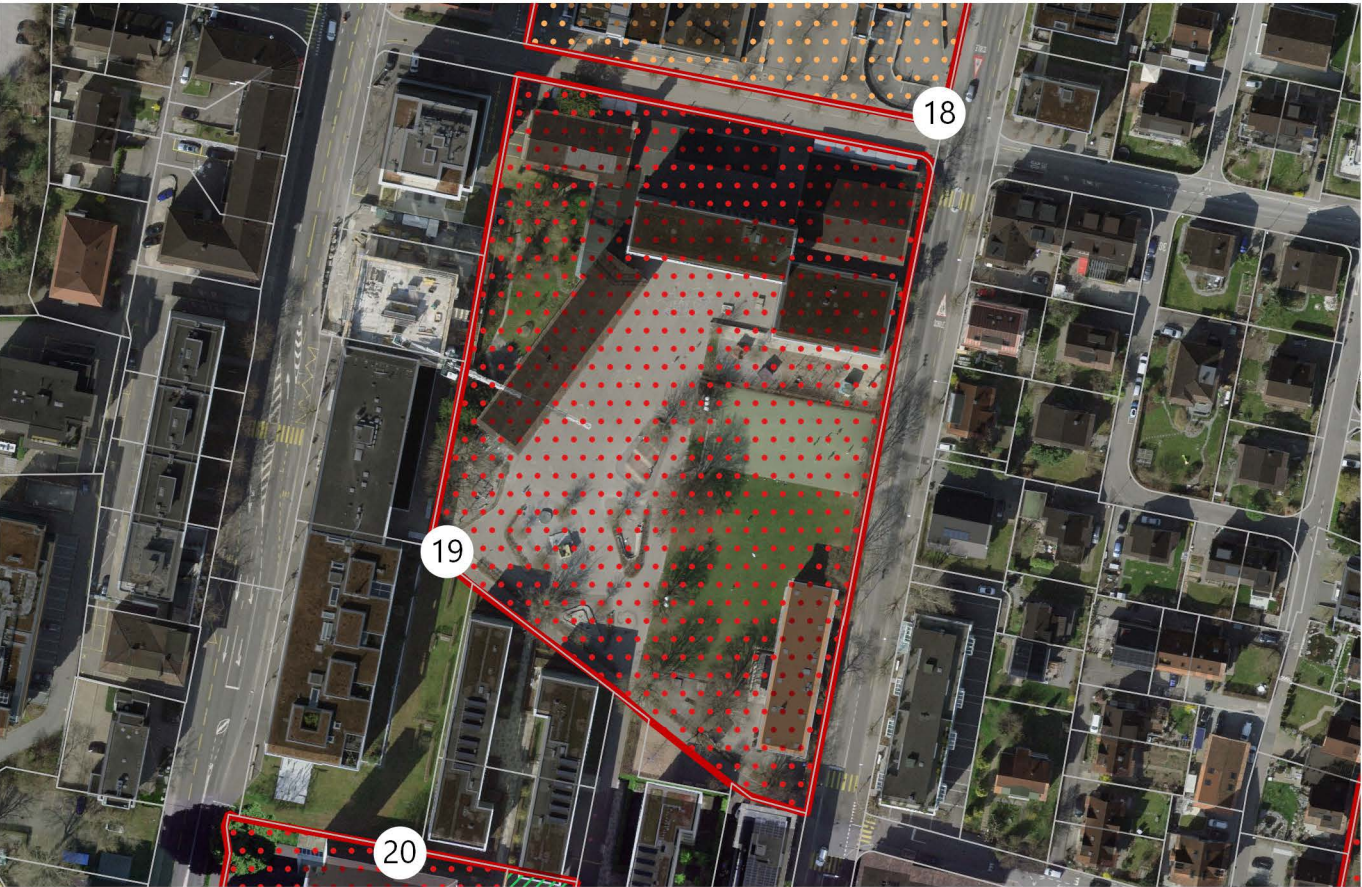
Öffnung für Seminare, Sitzungen etc. an Wochenenden und in Ferien

19 - Schulhaus Guthirt

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Schulanlagen

Kurzbeschreibung Schulhaus und Kindergarten inkl. Turnhalle.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
483	Einwohnergemeinde Zug	Schulhaus, Kindergarten, Turnhalle Guthirt, Kindertreff SPE Guthirt	13650

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	53 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	B
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohnnutzung

Zonentyp Umgebung:	W3, W4, WA4, WA5
Hochhauszone:	Hochhauszone I
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7085, 4451, 7065
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Schulhaus Guthirt, für die 1950er-Jahre typische abgewinkelte Schulanlage mit grosser Spielwiese

Bestehende Entwicklungsabsichten

Aussage Schulraumplanung: Aussenraumflächen bereits für bestehende Klassen zu knapp (aufgrund zu knapper Flächen auf hohe Qualität des Aussenraums achten; dient auch als Aussenraum für das Quartier). Zugleich ist der Schulkreis Guthirt mit einem neuen Schulstandort zu erweitern. Machbarkeitsstudie für ein weiteres Schulareal Guthirt II läuft. Aufgrund des Mehrbedarfs durch das prognostizierte Schülerwachstum ist eine zusätzliche Turnhalle im Schulkreis zeitnah zu planen. Abbau der Provisorien nach Erstellung des neuen Standortes.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Kein Potential. Schulkreis muss durch neuen Standort ergänzt werden.

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Quartiernutzung, Abendveranstaltungen

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Keine Verdichtung möglich, Rückbau des Pavillons. Die Freiflächen sollen erhalten bleiben.

Sonstige Bemerkungen

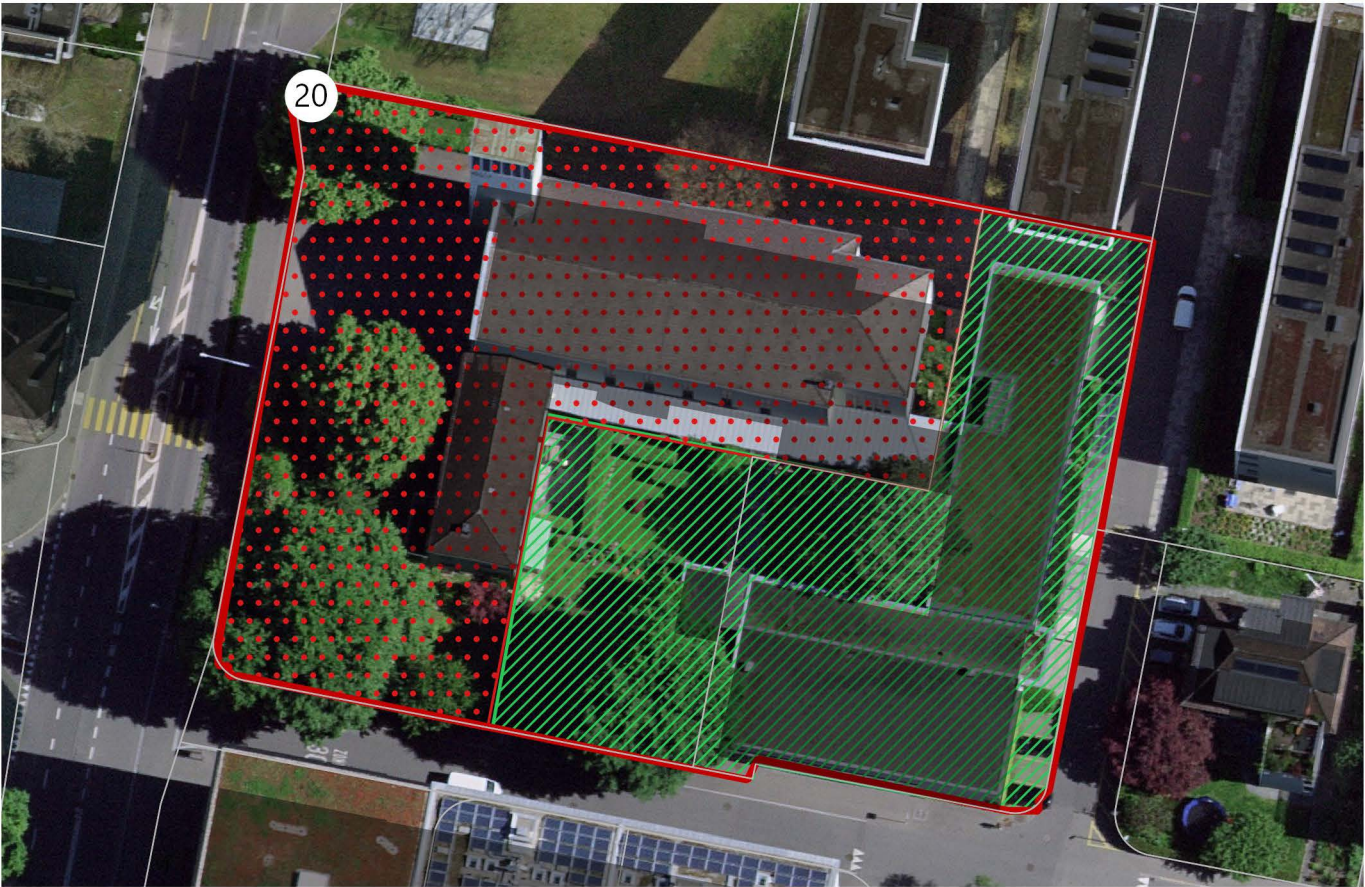
Aufgrund der knappen öff. Freiräume im Quartier ist der Schulhausplatz in Zukunft zwingend zu erhalten

20 - Guthirt

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Kirchliche Bauten

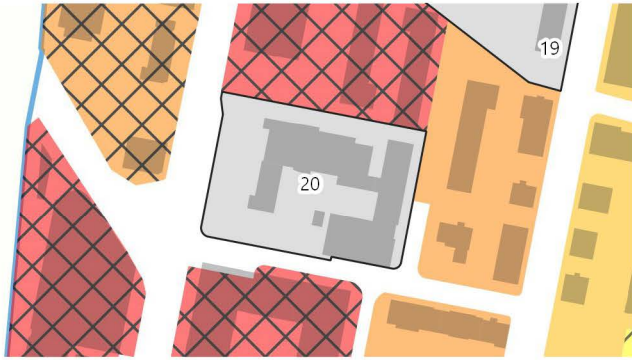
Kurzbeschreibung Kirche und Pfarrhaus Guthirt und an Kirche angebautem Kirchgemeindehaus.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
2090	Stiftung Gut Hirt-Kirche Zug	Kirche und Pfarrhaus Guthirt (Umgebung mit schoenem Baumbestand)	3262
2215	Katholische Kirchengemeinde Zug	Kirchengemeindehaus Guthirt (an Kirche angebaut)	1446

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	schützenswert
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	53 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	A
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkhaus Baarerstrasse 50

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohnnutzung

Zonentyp Umgebung:	W4, WA5, WA5
Hochhauszone:	Hochhauszone I
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7085, 7083, 4481
Erhaltungsziel ISOS:	C

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

Mögliche Nebennutzungen werden geprüft.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Eignung für schulergänzende Betreuung ev. mit Nebennutzung Wohnen.

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Empfohlene Gesamtstrategie

Aufstockung der Bauten im östlichen Teil prüfenswert, jedoch sensibles Umfeld zur Kirche. Zukünftiger Bedarf durch Kirche abklären.

Sonstige Bemerkungen

Zukünftige Nutzung durch Kirchgemeinde wird im Rahmen der OPR geprüft.

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

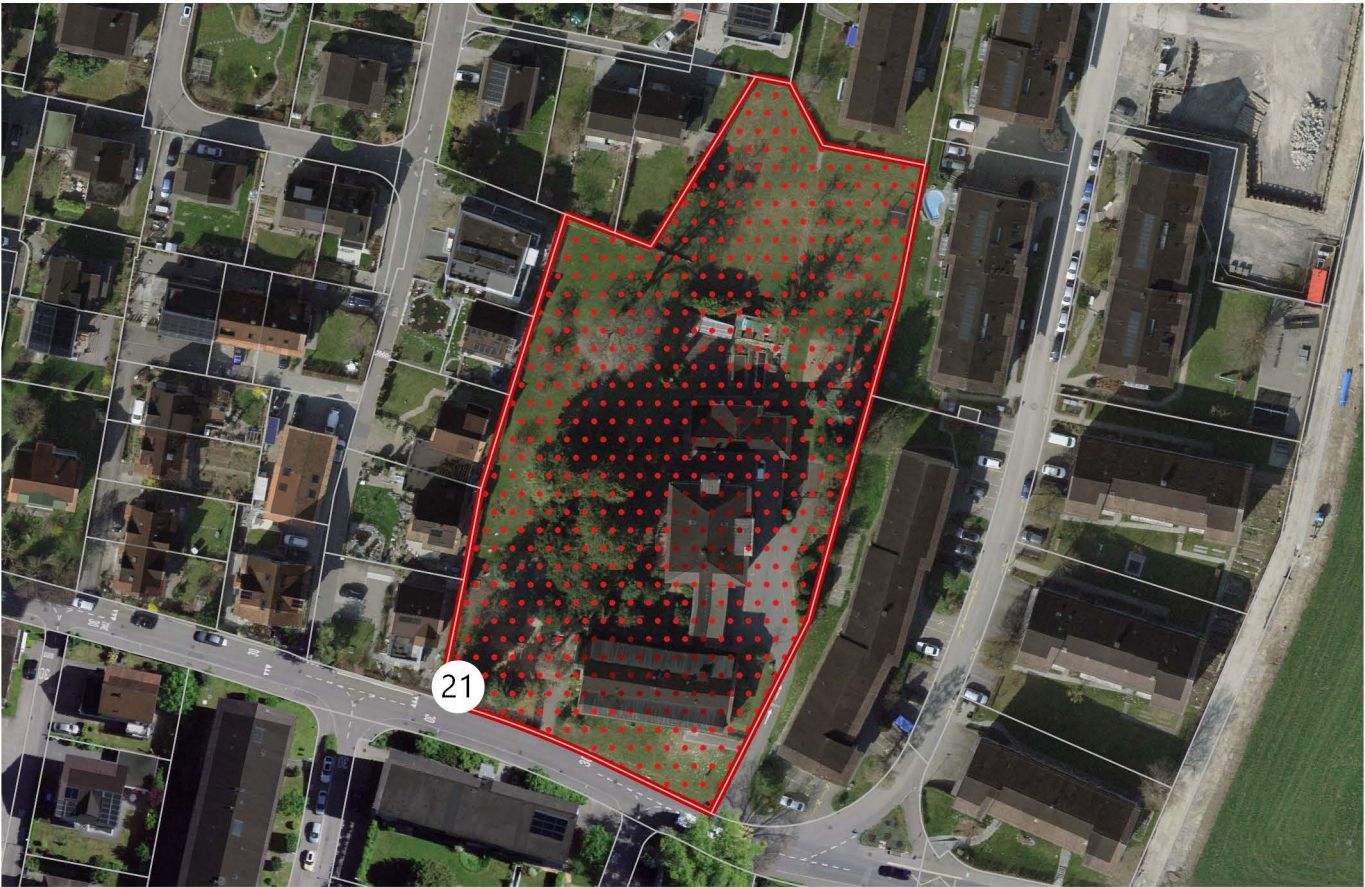
Nutzung überprüfen/konkretisieren

21 - Lüssiweg 17 und 19

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Nutzungen wie Quartiertreff, Spielgruppe, Tagesstätte, Alters- und Pflegeeinrichtungen sowie Quartierfreiraum

Kurzbeschreibung Kinderbetreuung und Quartiertreffpunkt, welcher wichtige Freifläche im Wohnumfeld mit Verdichtungstendenz bildet. Auflage bei Erwerb durch die Stadt Zug (2001) war eine nicht gewinnorientierte Nutzung.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
417	Einwohnergemeinde Zug	Kinderbetreuung (KiBiZ Guthirt), Quartiertreffpunkt (Werkstatt und Atelier)	6946

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	offen, geschlossen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	41 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Gütekategorie	B
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohnnutzung

Zonentyp Umgebung:	W2C, W3
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7088
Erhaltungsziel ISOS:	B

Aussage ISOS

Umgebaute Villa Lauried, welche Teil des Arbeiterquartier zwischen Verzinkerei Zug und ehem. Metallwarenfabrik ist (dieses weist Erhaltungsziel B auf)

Bestehende Entwicklungsabsichten

Gebäude im Park bleibt bestehen, Aufwertung und Öffnung des Freiraums

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Aktuell und in Zukunft möglich/ erwünscht

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Evtl. Neukonzeption der Anlage, Quartiertreff, Vereinshaus.

Sonstige Bemerkungen

Auflage bei Erwerb durch die Stadt Zug (2001) war eine nicht gewinnorientierte Nutzung.

22 - Kantonsschule Zug

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Kantonsschule

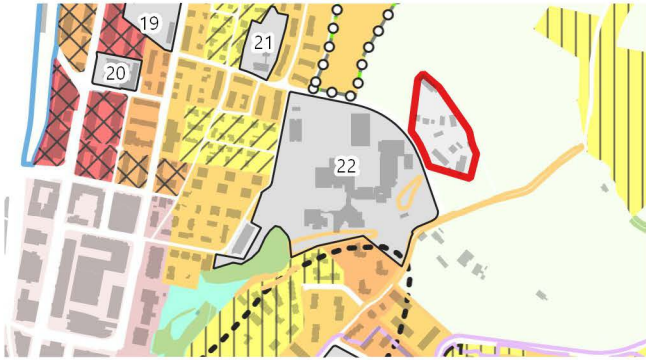
Kurzbeschreibung Mehrfach erweiterte Kantonsschule mit Nutzungsreserve im Südwesten der Anlage, zur Zeit teilweise temporär als Hotelparkplatz genutzt. Ausbau und Sanierung anstehend.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
3070	Kanton Zug	Kantonsschule Zug	64438
4142	Kanton Zug	zwischen City Garden und Wald, PP-City Garden	5273
4759	Kanton Zug	Restflaeche der Wegparzelle	198

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	schützenswert
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	gering
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	44 dB
belastete Standorte:	Belastet, weder überwachungs- noch sanierungsbedürftig

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohnnutzung, Landwirtschaft

Zonentyp Umgebung:	W2C, W3, W4, LW
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7037, 7088, 7066
Erhaltungsziel ISOS:	b

Aussage ISOS

Kantonsschule Luegeten, 1971-90, erste Bauetappe 1971-75 (Arch. Hafner & Wiederkehr), Teil der Arealüberbauung Loreto/Luegeten mit Wohn- und Schulbauten

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	B
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung/kantonaler Fussweg
Zugang öff. Parkplätze:	Parkplatz Kantonsschule

Bauliches Entwicklungspotential

Bestehende Entwicklungsabsichten

Weiterer Ausbau auf dem Gelände bereits umgesetzt (Pavillontrakt, 3-fach Turnhalle). Zukünftig wichtig: Erhalt / Verbesserung der Aufenthalts- und Freiraumqualität. Nutzungspotential durch Intensivierung des südlichen Teils. Wird durch Kanton geprüft.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Für Schulnutzung der Stadt ungeeignet

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Empfohlene Gesamtstrategie

Verbesserung der Aufenthalts- und Freiraumqualität.

Sonstige Bemerkungen

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

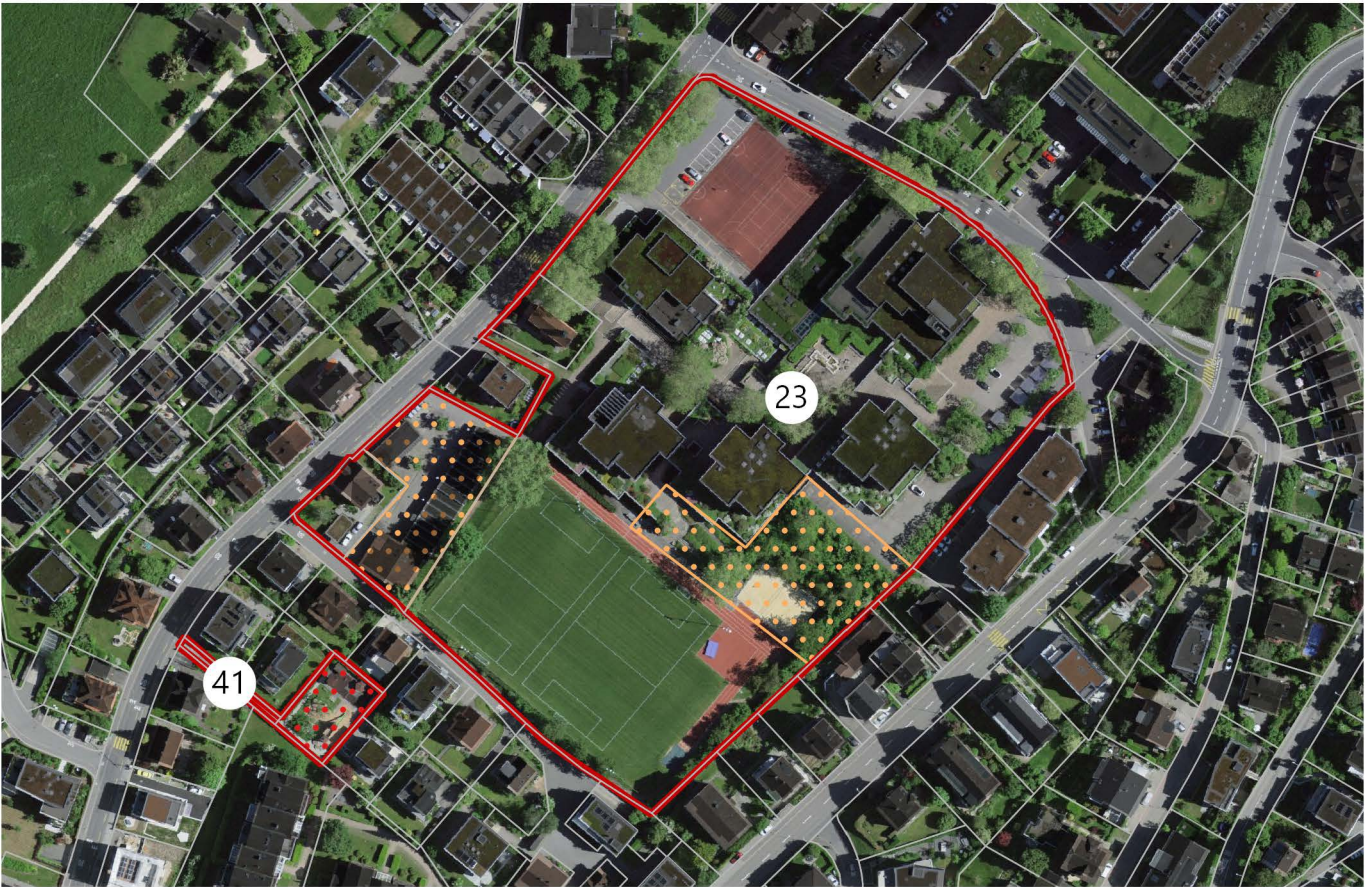
Nutzung überprüfen/konkretisieren

23 - Loreto

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Oberstufen-Schulanlage

Kurzbeschreibung Einziger Oberstufenstandort von Zug, nachdem Herti als Oberstufenstandort nicht mehr weiter verfolgt wird.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
2713	Einwohnergemeinde Zug	Schulpavillon (Mittagstisch)	1893
623	Collatur Loretokapelle	Loretokapelle	552
624	Einwohnergemeinde Zug	Oberstufenschulhaus, Hallenbad, Freizeitanlage Loreto, Volkshochschule Zug	27562
632	MAWA Immobilien AG	3-Familienhaus	625

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	schützenswert
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	mittel
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	51 dB
belastete Standorte:	Belastet, untersuchungsbedürftig

Erschliessung



ÖV-Gütekasse	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkplatz Schulhaus Loreto

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohnnutzungen

Zonentyp Umgebung:	W3, W4
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7071, 7026
Erhaltungsziel ISOS:	b

Aussage ISOS

Grossschulanlage Loreto, 1966-69 (Arch. W. Schindler), Teil
der Arealüberbauung Loreto/Luegeten mit Wohn- und
Schulbauten

Bestehende Entwicklungsabsichten

Geplante Erweiterung gemäss Wettbewerb.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Erweiterungspotenzial gemäss Wettbewerb vorhanden.
Ausbau Schulanlage auf insgesamt 32 Oberstufenklassen
(SJ 2024/25)

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

aktuell und in Zukunft Sportinfrastrukturen und
Freizeitanlage mit Werkstätten, Kurse, Veranstaltungen, o.ä.

- Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial
- Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial
- Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Geplante Erweiterung wird umgesetzt.

Sonstige Bemerkungen

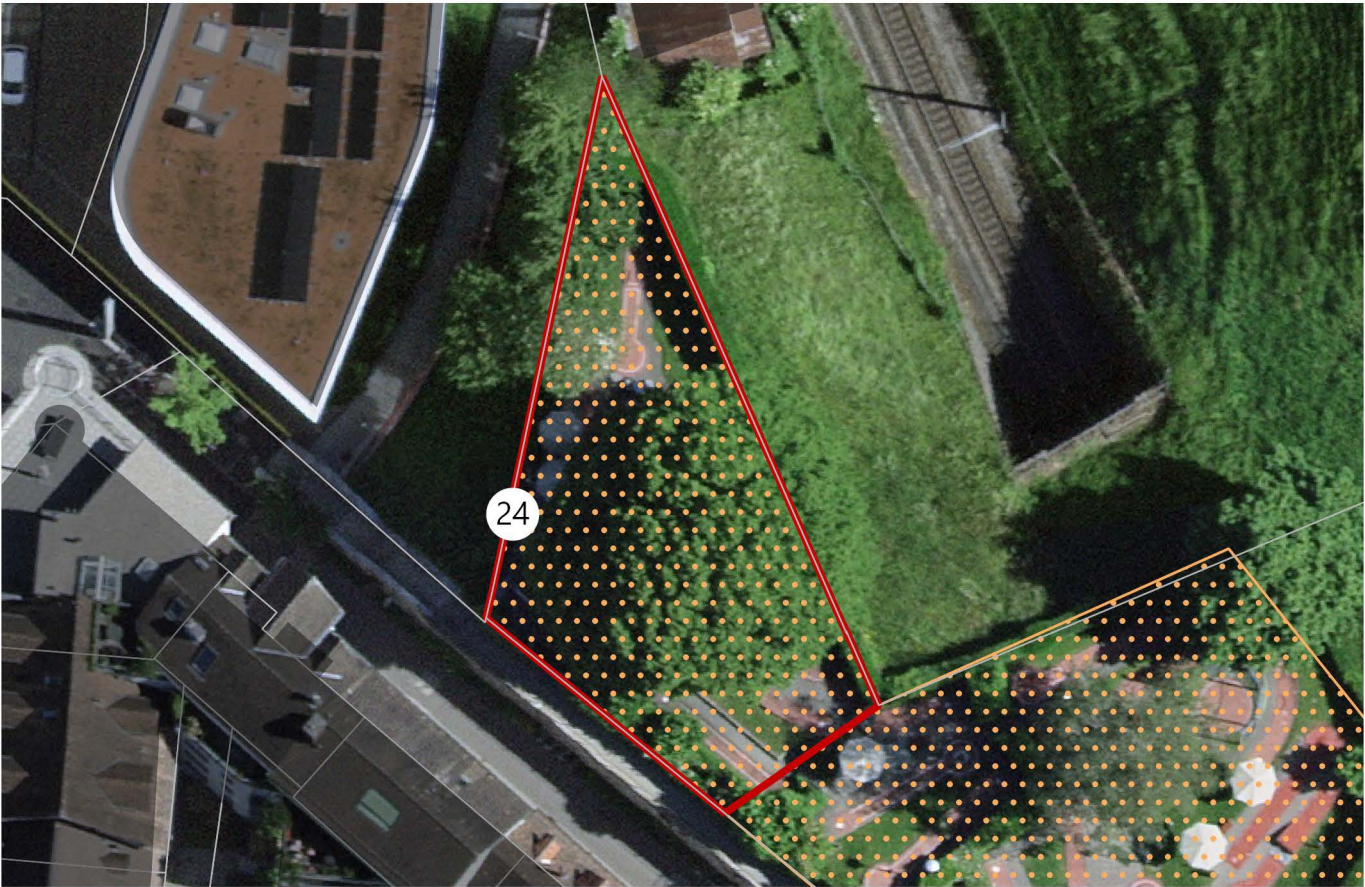
Abschliessende Erweiterung gemäss Wettbewerb.

24 - Minigolf

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: --

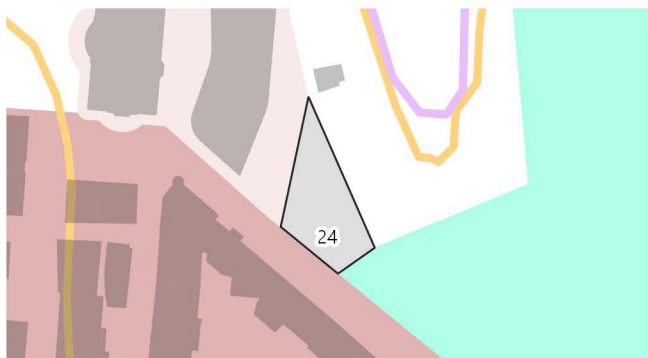
Kurzbeschreibung Ein Teil der Minigolfanlage befindet sich in der Zone für öffentliches Interesse für Erholung und Freihaltung.



Liste Parzellen

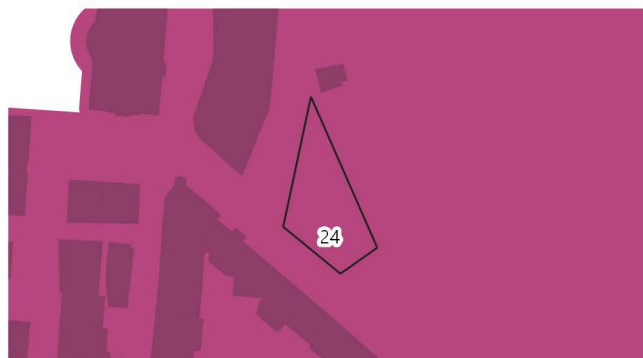
Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
3753	Einwohnergemeinde Zug	Minigolf	506

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Ja
Gefahrenzone:	Restgefahr
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	50 dB
belastete Standorte:	--

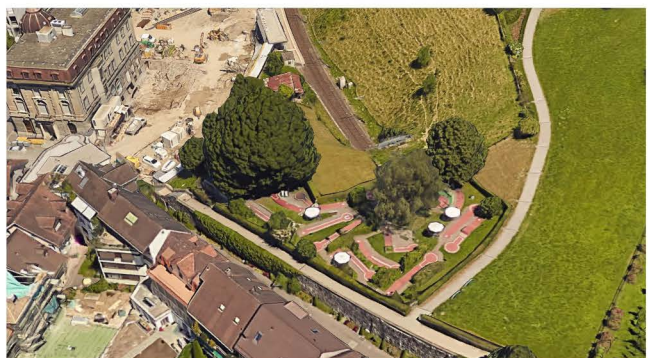
Erschliessung



ÖV-Güteklasse	A
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	150m entfernt

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohnnutzung, Landwirtschaft

Zonentyp Umgebung:	Kernzone A, Kernzone D, OelF,
Hochhauszone:	W2B
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	--
Erhaltungsziel ISOS:	7084, 7090

Aussage ISOS

Guggi, unverbauter Hügelrücken mit schönem Aussichtspunkt, Nahumgebung der Innenstadt

Bestehende Entwicklungsabsichten

Erweiterung der Zone OelB prüfen

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Erweiterung der Zone OelB. Erweiterung der Anlage auf Grundstück der SBB ist möglich.

Sonstige Bemerkungen

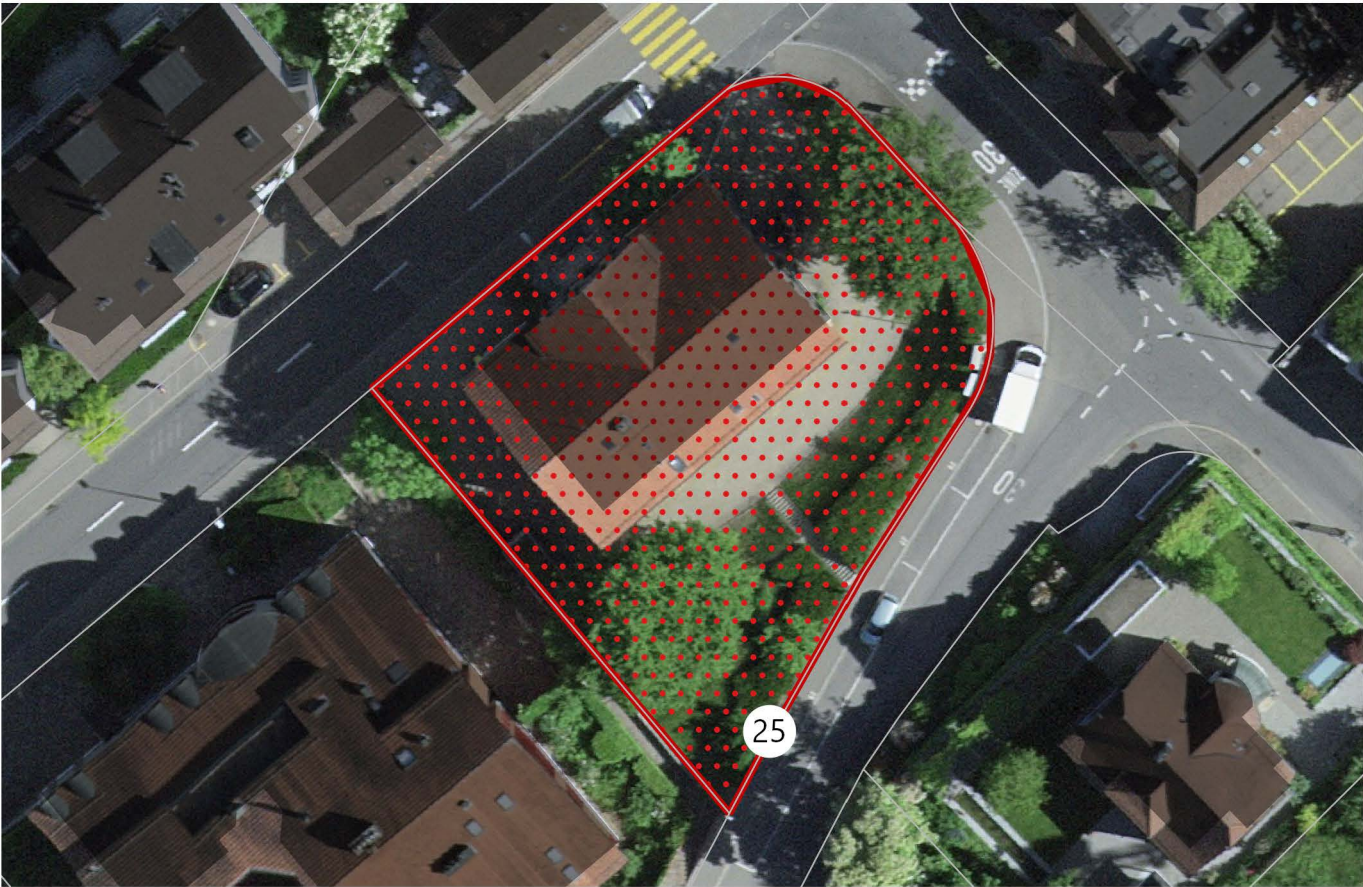
Bebauung direkt an der Altstadt aus Ortsbildperspektive schwer umsetzbar.

25 - Aegeristrasse

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: kantonale Verwaltung

Kurzbeschreibung Standort des Amtes für Wald und Wild.



Liste Parzellen

Parz. Nr. Eigentümer		Heutige Nutzung	Fläche m²
1314	Kanton Zug	Amt fuer Wald und Wild	1281

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	geschützt
Ortsbildschutz:	Ja
Gefahrenzone:	gering
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	61 dB
belastete Standorte:	--

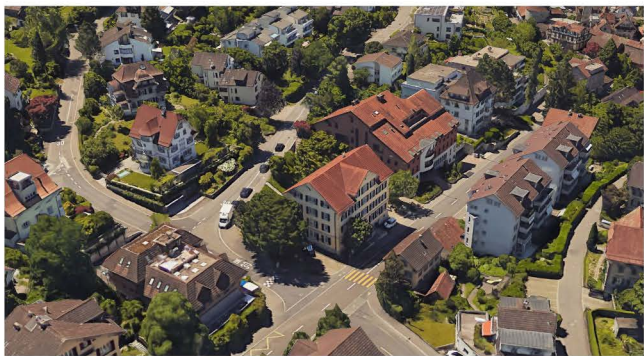
Erschliessung



ÖV-Güteklasse	B
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kantonaler Wanderweg
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Wohnnutzung
-----------------	-------------

Zonentyp Umgebung:	WA4, W2B
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	4471, 4482, 4460
Erhaltungsziel ISOS:	A

Aussage ISOS

Ehem. Zigarrenfabrik, 2-geschossiger Massivbau mit übergiebelter Mittelpartie, erb. 1890

Bestehende Entwicklungsabsichten

--

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Die bestehende Nutzung wird beibehalten.

Sonstige Bemerkungen

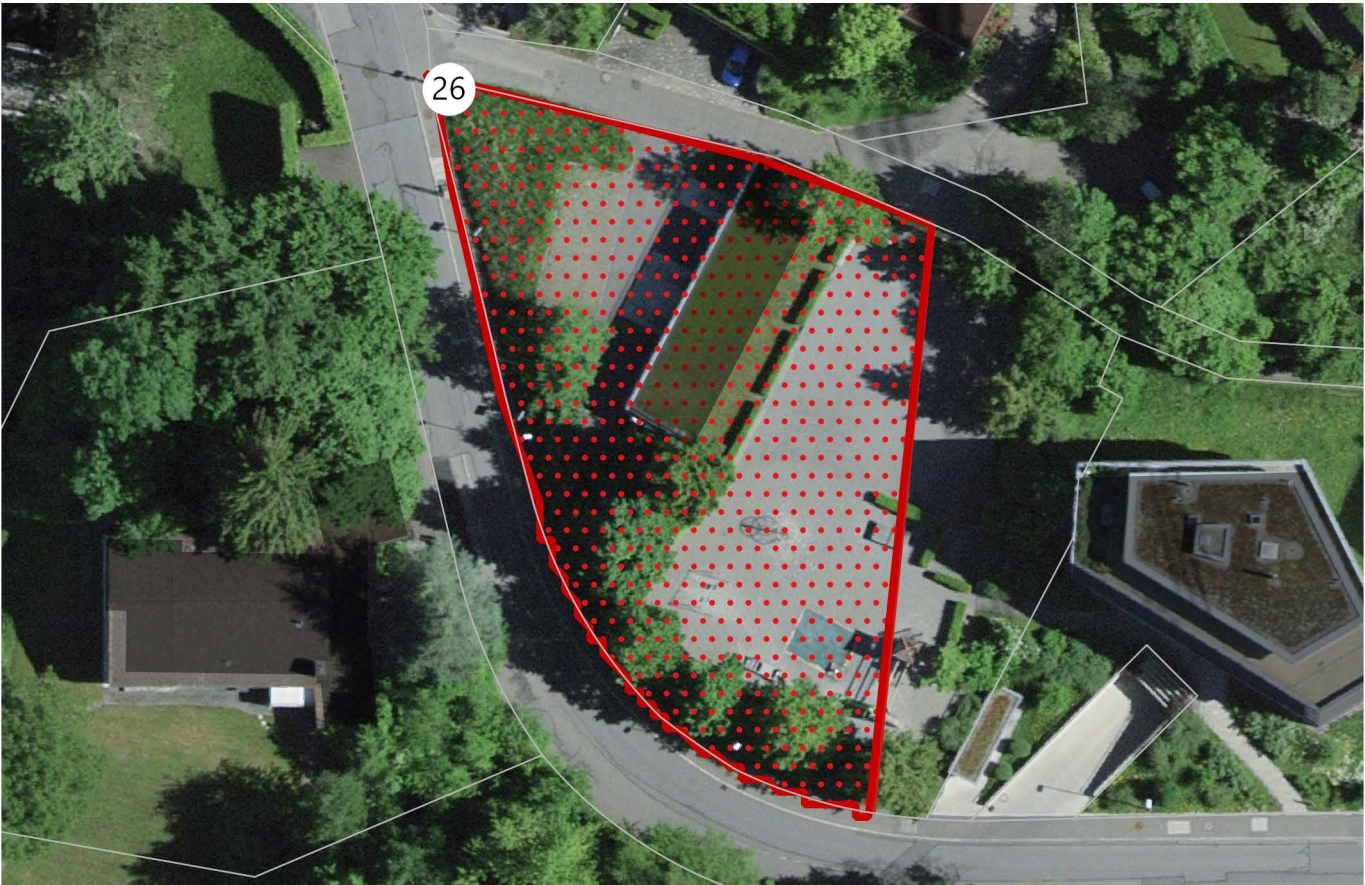
--

26 - Rötel

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Wasserreservoir und Spielplatz

Kurzbeschreibung Wasserreservoir mit angegliedertem Spielplatz, welcher sich nur teilweise in der OelB befindet. Wichtiger Quartierfreiraum und Treffpunkt.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
1714	Wasserwerke Zug AG	Reservoir, Spielplatz	1491

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Ja
Gefahrenzone:	gering
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55 dB
belastete Standorte:	--

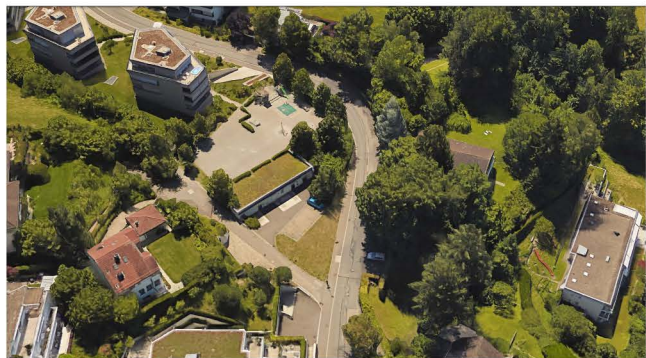
Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C/D
komm. Radwegnetz	100m entfernt
Fusswegnetz:	angrenzend kantonaler Wanderweg
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohnnutzungen

Zonentyp Umgebung:	W2
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	--
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

--

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Die bestehende Nutzung wird beibehalten. Freiraum für das Quartier zwingend zu erhalten, Spielplatz zugunsten Bestandssicherung komplett in Zone OeIB überführen. Freiraum muss in Zukunft in gleicher Grösse erhalten bleiben, da öff.

Sonstige Bemerkungen

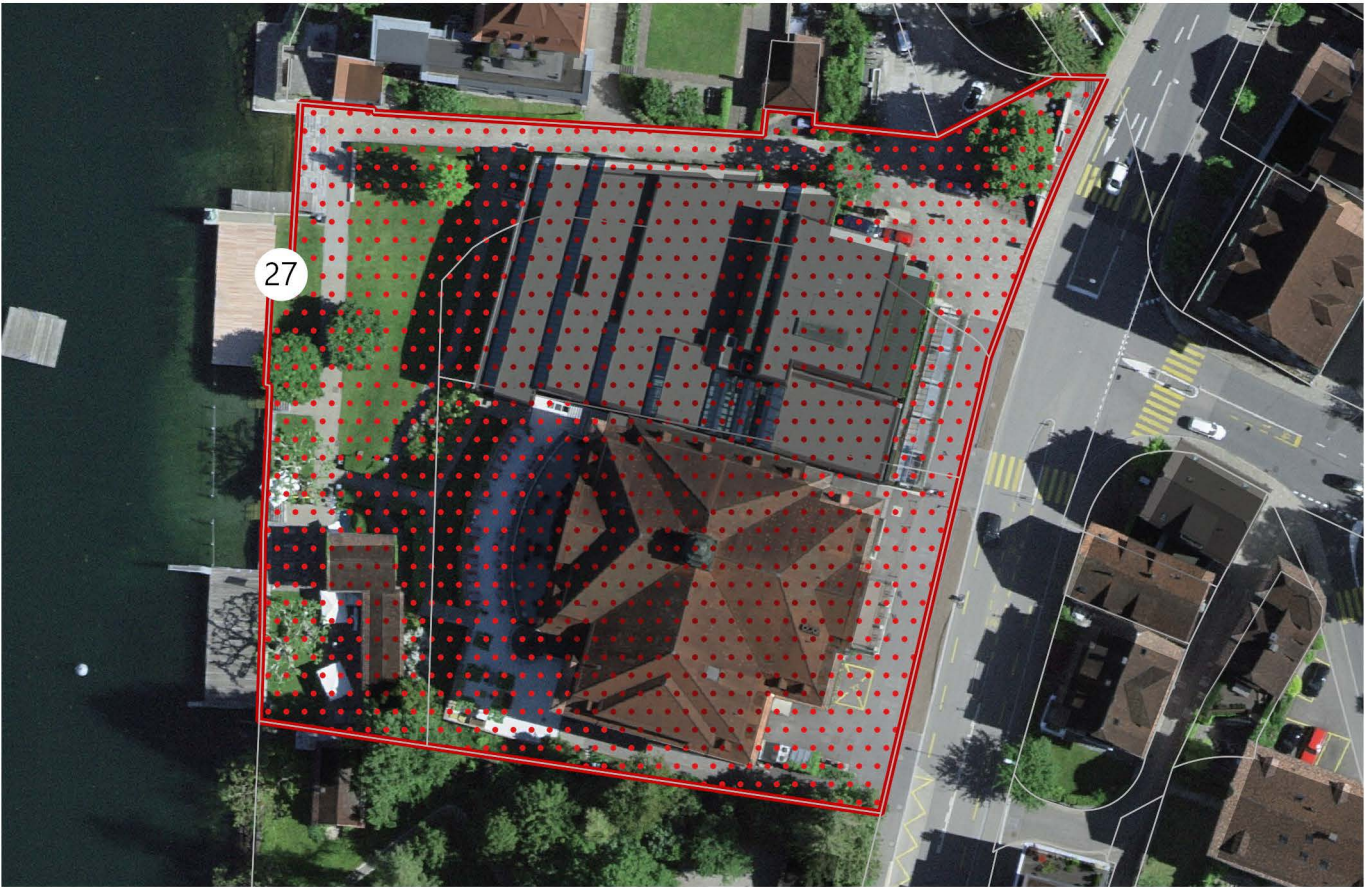
Aufgrund von bereits bestehender Unterversorgung an öff. Freiräumen in diesem Stadtquartier zwingend zu erhalten.

27 - Artherstrasse

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Für das Casino und Seeuferanlagen bestimmt

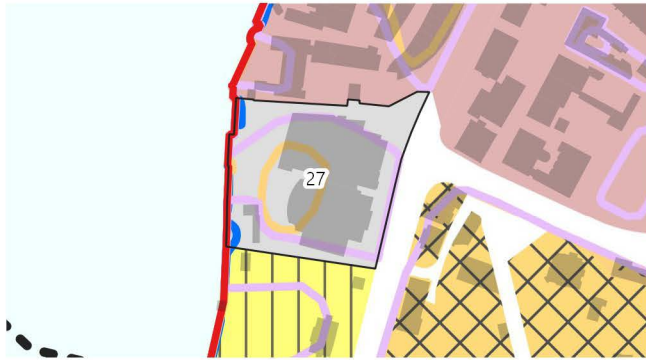
Kurzbeschreibung --



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
1389	Einwohnergemeinde Zug	Restaurant Casino und Eventlocation	2639
1390	Einwohnergemeinde Zug	Theater Casino Zug	1440
1391	Einwohnergemeinde Zug	Seebadi Seeliken, Erschliessungsbereich	2800

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	schützenswert
Ortsbildschutz:	Ja
Gefahrenzone:	mittel
Naturschutz:	--
Gewässer:	See
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	A
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kantonaler Wanderweg
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Altstadt, Villen und Gewässer
-----------------	-------------------------------

Zonentyp Umgebung:	Kernzone A, WA3, W2B
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7093
Erhaltungsziel ISOS:	A

Aussage ISOS

Theater-Casino, prächtiger Neubarockbau am südlichen Altstadttrand, erb. 1909 (Arch. Keiser & Bracher)

Bestehende Entwicklungsabsichten

--

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Die bestehende Nutzung wird beibehalten.

Sonstige Bemerkungen

Entwicklung an der prominenten Seelage neben Altstadt sehr sensibel

28 - St. Michael

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Schulanlagen, kirchliche Bauten, Kloster Maria Opferung, Friedhof sowie Alters- und Pflegeeinrichtungen

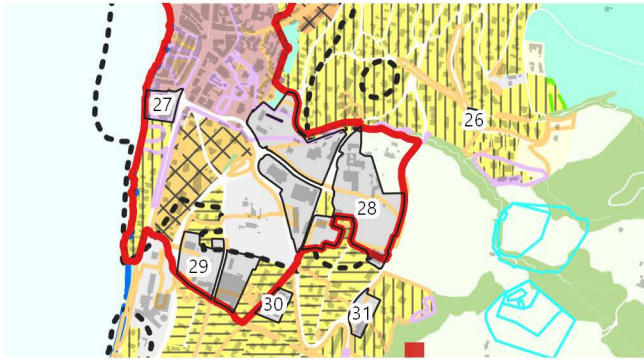
Kurzbeschreibung Geschützt sind Kirche St. Michael, Pfarrhaus St. Michael, Haus Daheim, pädagogische Hochschule (teilweise), Maria Opferung (teilweise) und die Friedhofskapelle, Schützenswert sind pädagogische Hochschule (teilweise), Maria Opferung (teilweise) und die Gebäude Marchand.



Liste Parzellen

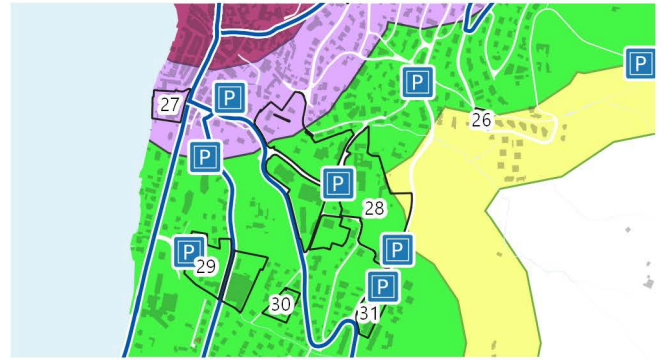
Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m ²
1310	Einwohnergemeinde Zug	Wohnhaus mit Kindergarten	7438
1345	Einwohnergemeinde Zug	Schulanlage Kirchmatt	11043
1349	Einwohnergemeinde Zug	Strasse	219
1350	Katholische Kirchgemeinde Zug	Pfarrhaus	3365
1351	Einwohnergemeinde Zug	zwei Wohnhaeuser	5738
1355	Pfarrkirchenstiftung St. Michael	Kirche St. Micheal	4873
1358	Schulen St. Michael Zug	Paedagogische Hochschule Zug, Kollegium St. Michael	12161
1362	Einwohnergemeinde Zug	Strasse	357
1363	Katholische Kirchgemeinde Zug	Friedhof und Friedhofskapelle	4084
1367	Schulen St. Michael Zug	Sportanlage (PHZ, St. Michael)	6471
1707	Verein Kloster Maria Opferung	Kloster Maria Opferung mit Schulzentrum und Tagesschule	14726
2614	Wasserwerke Zug AG	Trafostation Bohlbach	201
2737	Einwohnergemeinde Zug	Friedhof inklusive Abdankungshalle	18994
2837	Katholische Kirchgemeinde Zug	Kirchen mit Pfarreiheim und Pfarrhaus	2950

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	geschützt, schützenswert
Ortsbildschutz:	Ja
Gefahrenzone:	gering
Naturschutz:	--
Gewässer:	offen, geschlossen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Gütekategorie	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	div. Parkplätze vorhanden

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Wohnnutzung, Landwirtschaft
-----------------	-----------------------------

Zonentyp Umgebung:	W2A, W2b, BsV
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	4460, 7004
Erhaltungsziel ISOS:	A

Aussage ISOS

Diverse Bauten und Baugruppen mit Erhaltungsziel A (Frauenkloster Maria-Opferung, Kath. Pfarrkirche St. Michael, Kath. Pfarrhof, Villa Daheim und Villa Marchand, Kollegium St. Michael, Friedhofskapelle)

Bestehende Entwicklungsabsichten

Konzeptionelle Planung der gesamten Schulanlage um den Raumbedarf des Schulkreis Zentrum, der Betreuung und der HPS zu decken.
Ausbau und Neuorganisation PHZ inkl. Sportinfrastrukturen. Projektwettbewerb Neubau HPS läuft. Freifläche auf GS1351 für Reserve und Provisorien Neubau HPS/Kirchmatt.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Raumbedarf Schulkreis Zentrum und HPS (inkl. Betreuung) abdecken.

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Empfohlene Gesamtstrategie

Vollständige Zuweisung des Allwetterplatzes der Tagesschule in die OelB. Konzeptionelle Planung der gesamten Schulanlage. Freiräume sind zwingend zu erhalten. Kirchgemeinden sind in den Prozess miteinzubeziehen.

Sonstige Bemerkungen

Die Freifläche auf GB.-NR. 1351 ist eine Nutzungsreserve. Zukünftige Nutzung durch Kirchgemeinde wird im Rahmen der OPR geprüft.

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

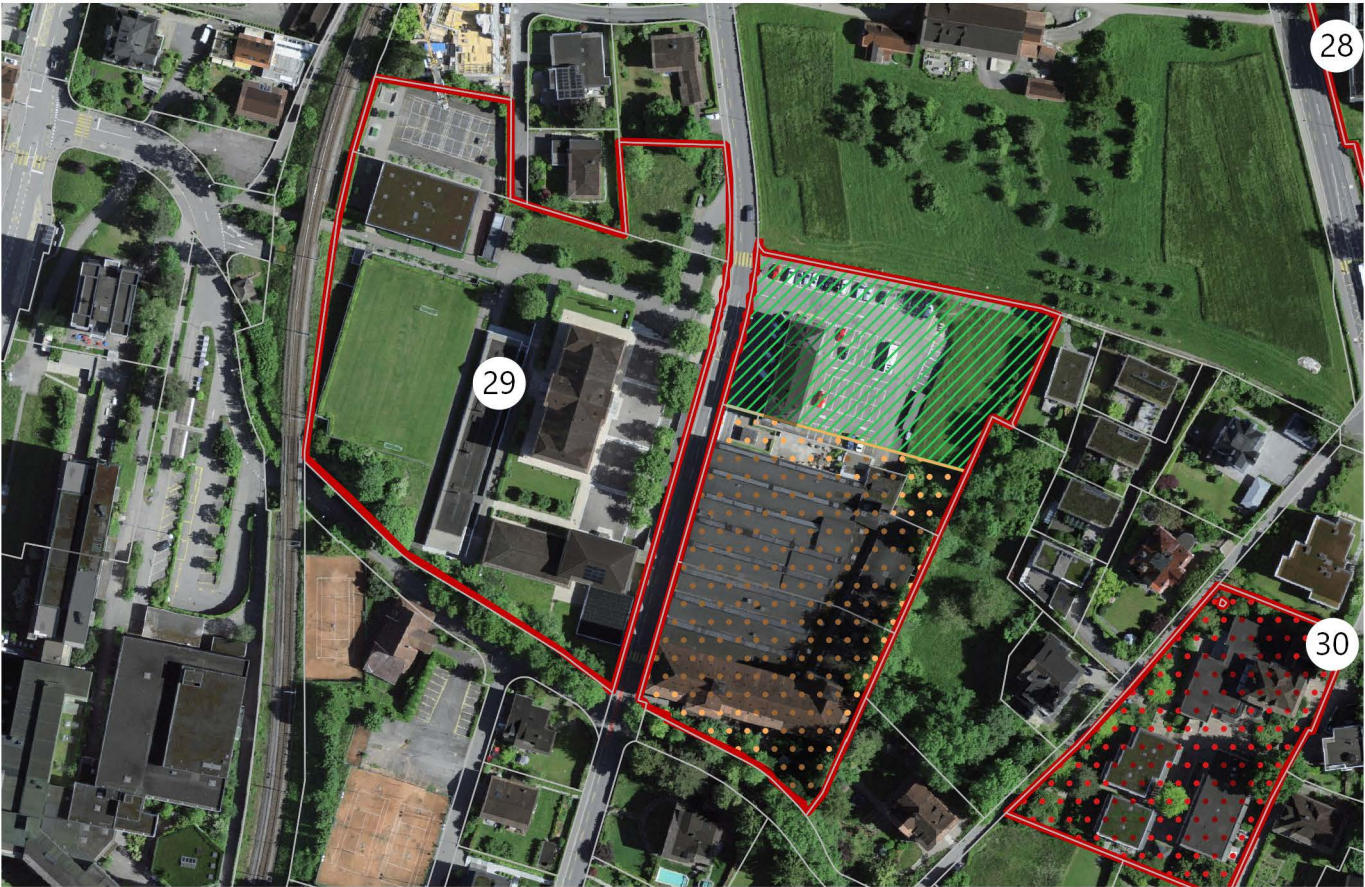
Nutzung überprüfen/konkretisieren

29 - Athene

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Kantonale Schulen und kantonale Verwaltung

Kurzbeschreibung Nutzungen mit Bezug zu Bildung, Kultur und Kulturgüter wie Museum für Urgeschichte, Amt für Denkmalpflege und Archäologie, FMS etc.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
1406	Kanton Zug	Schulhaus Athene und Tiefgarage	12740
1419	Kanton Zug	Sheddhalle und Verwaltungstrakt (Museum, Ausstellung, Demkmalpflege und Archaeologie)	3237
2821	Kanton Zug	Zufahrtsstrasse, unbebaut	965
2865	Kanton Zug	Hartplatz Aussenanlage Schule	1166
4436	Kanton Zug	Parkplatz mit Theilerhaus (kulturelle Mehrfachnutzungen)	4681
4448	Kanton Zug	Sheddhalle (Museum, Ausstellung, Verwaltung)	3034

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	geschützt
Ortsbildschutz:	Ja
Gefahrenzone:	gering
Naturschutz:	--
Gewässer:	offen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	Belastet, weder überwachungs- noch sanierungsbedürftig

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Wohnnutzungen, Verkehrsinfrastruktur,
Zonentyp Umgebung:	W2, W3A
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7097
Erhaltungsziel ISOS:	A

Aussage ISOS

Gründungsbetrieb der ehem. Landis & Gyr und Erweiterungen, 1997 im Zusammenhang mit der Neunutzung teilweise saniert (erstes Fabrikgebäude von 1896 sowie Shedhalle und Hochbau im Süden des Areals, erb. 1908-1918) sowie ehem. Kantonsschulhaus erb. 1870

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Gesamtkonzeption sieht Instandsetzung der Gebäude und einen Neubau vor.

Sonstige Bemerkungen

--

Erschliessung



ÖV-Gütekategorie	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkhaus Athene

Bauliches Entwicklungspotential

Bestehende Entwicklungsabsichten

Auf der Grundlage eines Gesamtkonzeptes sollen die bestehenden Gebäude in Stand gesetzt werden und an der Hofstrasse ein Neubau erstellt werden. Zukünftig mit Verwaltungsgericht und Gastronomiebetrieb im Theilerhaus.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

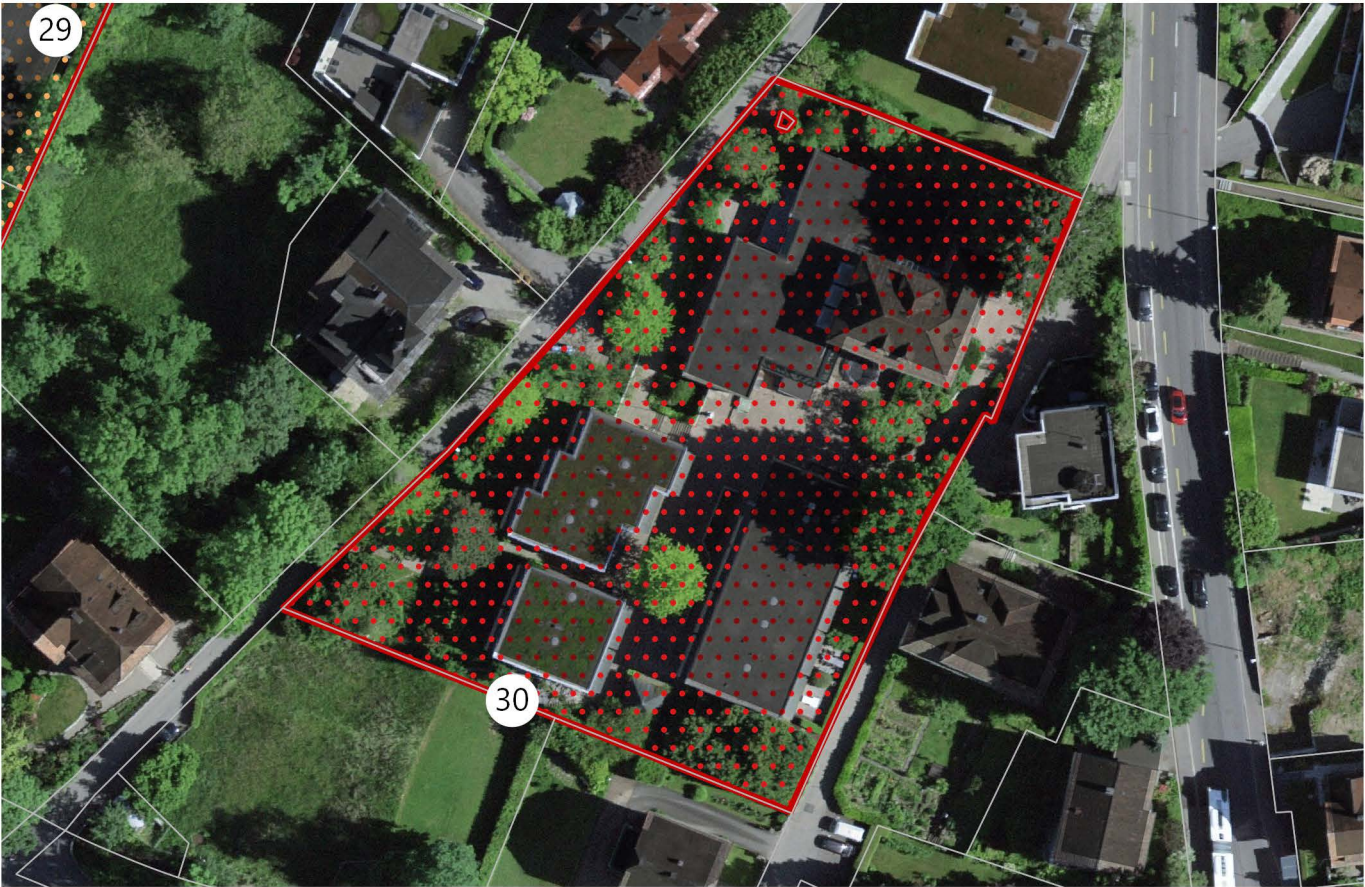
Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

30 - Oberwiler Kirchweg

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Schulen und allgemeine Krankenpflege

Kurzbeschreibung Heute wird das Areal durch die Sonderschule Horbach genutzt. Bis 2018 war hier die Berufsschule für Gesundheits- und Krankenpflege (ehemals Schwesternschule) untergebracht. Auf dem Areal befindet sich ein schützenswertes Wohnhaus.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
1426	Kanton Zug	Internat/Tagesschule Horbach, ehemals Berufsschule fuer Gesundheits- und Krankenpflege (Schwesternschule)	4812

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	--
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	--

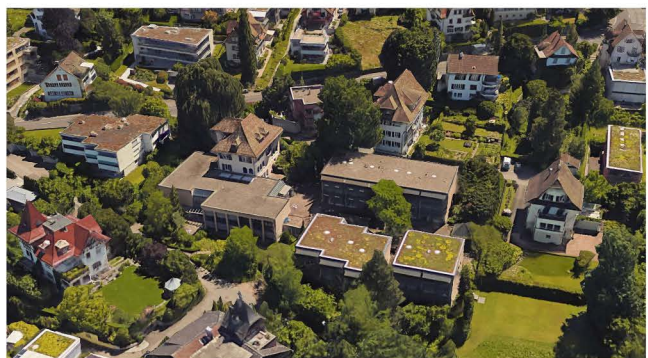
Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: --

Zonentyp Umgebung:	W2A, W2B
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	--
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

--

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Leistungsauftrag Sonderpädagogik abklären

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Aufgrund der heute bereits hohen Dichte steht der Erhalt der Anlage im Vordergrund.

Sonstige Bemerkungen

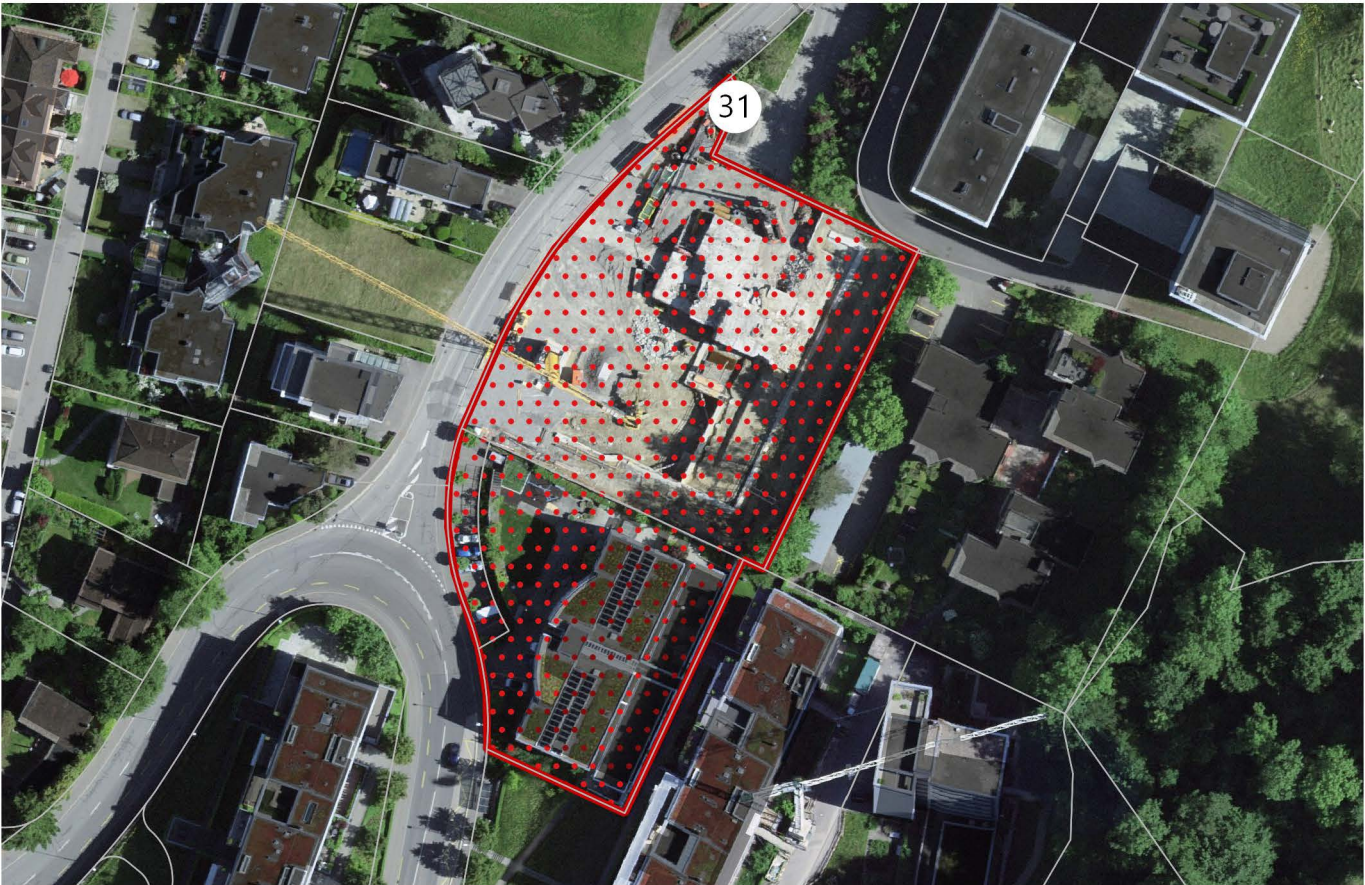
In der näheren Umgebung zum kantonalen Schulstandort Athene.

31 - Waldheim

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Schwerstbehindertenheim und Altersheim bzw. städtischer Wohnungsbau (preiswerte Kleinwohnungen für Jugendliche etc.)

Kurzbeschreibung Die Bürgergemeinde erstellte zwei Bauten mit Alterswohnungen. Damit ist das Areal voll ausgenutzt.



Liste Parzellen

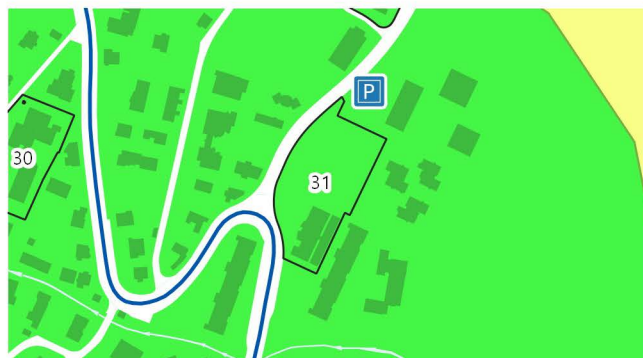
Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
3274	Stiftung Alterszentren Zug	Zentrum Waldheim (Asylunterkunft noch aktuell?)	3839
4279	Stiftung Liebfrauenhof	Parkplaetze	214
4280	Stiftung Liebfrauenhof (GS), Stiftung Maihof Zug (Gebäude)	Wohnheim fuer Behinderte	2016

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	schützenswert
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkplatz Waldheim

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Wohnnutzung
-----------------	-------------

Zonentyp Umgebung:	W2
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7004, 7043
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

--

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Keine Anpassungen, da erst kürzlich umfassend erneuert.

Sonstige Bemerkungen

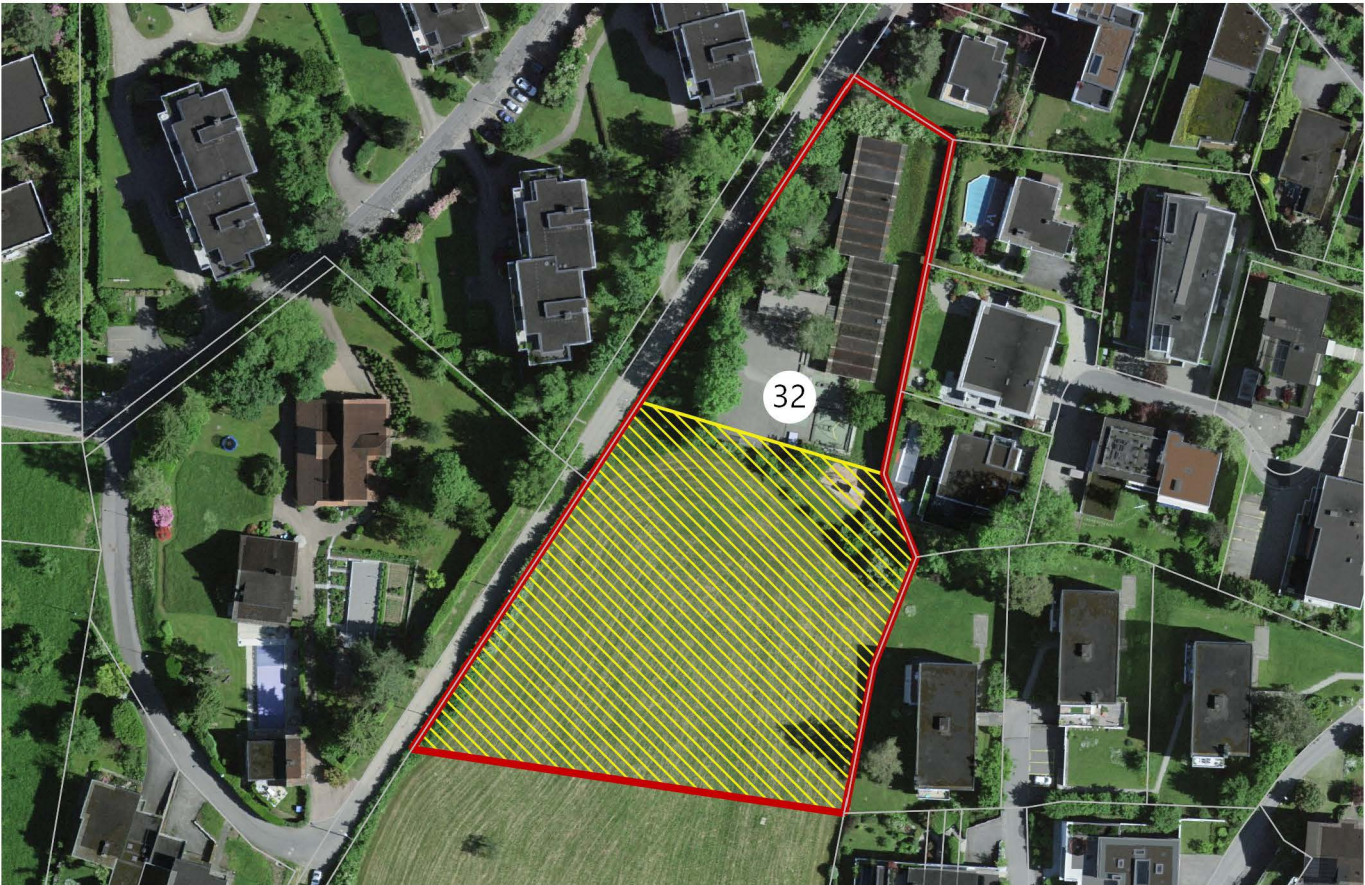
--

32 - Gimenen

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Schulanlagen

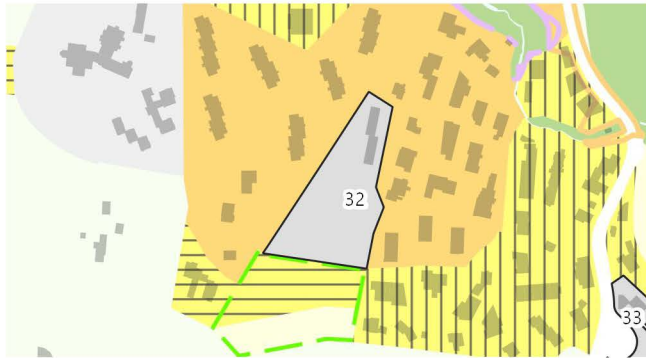
Kurzbeschreibung Zwei Schulpavillons mit Kindergarten bis 2. Klasse.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
3172	Einwohnergemeinde Zug	Zwei Schulpavillons mit Kindergarten bis 2. Klasse	8406

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	schützenswert
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	--

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohnnutzung

Zonentyp Umgebung:	W3, W2A
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	--
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Nutzung beibehalten ohne Verdichtungspotenzial
Nutzung beibehalten mit Verdichtungspotenzial
Nutzung überprüfen/konkretisieren

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	200m entfernt
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Reduktion OelB zugunsten Wohnraum ist sinnvoll. Der genaue Perimeter ist zu definieren. Die OelB sollte zugunsten Freiraum der Schule nicht zu knapp ausfallen.

Bestehende Entwicklungsabsichten

Reduktion der OelB für Wohnnutzung zu prüfen.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Verdichtungspotenzial vorhanden (+1 KG, +1PS)

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Empfohlene Gesamtstrategie

Von der Fläche ausgehend wäre eine geringfügige Verdichtung für die Schulnutzung möglich. Es ist zu prüfen, ob der südliche Teil einer anderen Nutzung zugeführt werden kann. Freiräume sollten erhalten bleiben.

Sonstige Bemerkungen

Schulareal sollte auch in Zukunft der Freiraumversorgung und öff. Nutzung im Quartier zur Verfügung stehen

33 - Schönegg

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Station Zugerbergbahn inkl. Parkplätze

Kurzbeschreibung Station der Zugerbergbahn mit oberirdischen Parkplätzen und Ende der Schlittelstrecke (Auslaufbereich).



Liste Parzellen

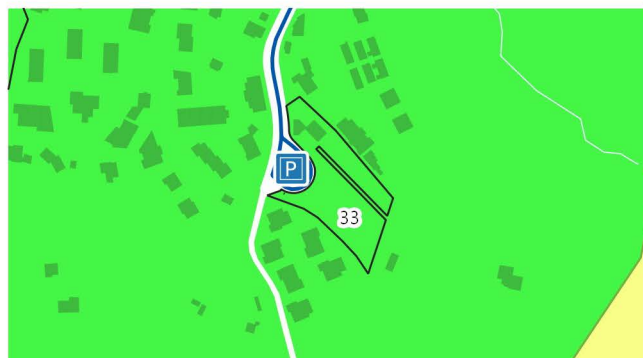
Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m ²
1654	Zugerbergbahn AG	Erschliessungsstrasse (u.a. fuer den Parkplatz)	573
1674	Zugerbergbahn AG	Talstation Zugerbergbahn, Bestockung	2315
1868	Zugerbergbahn AG	Parkplaetze, Bestockung	2122

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	gering
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkplatz Schöneegg

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohnnutzung

Zonentyp Umgebung:	W2
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	--
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

Entwicklung der Parkieranlage, Neukonzeption mit Wohnnutzung

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Evtl. Entwicklung der Parkieranlagen.

Sonstige Bemerkungen

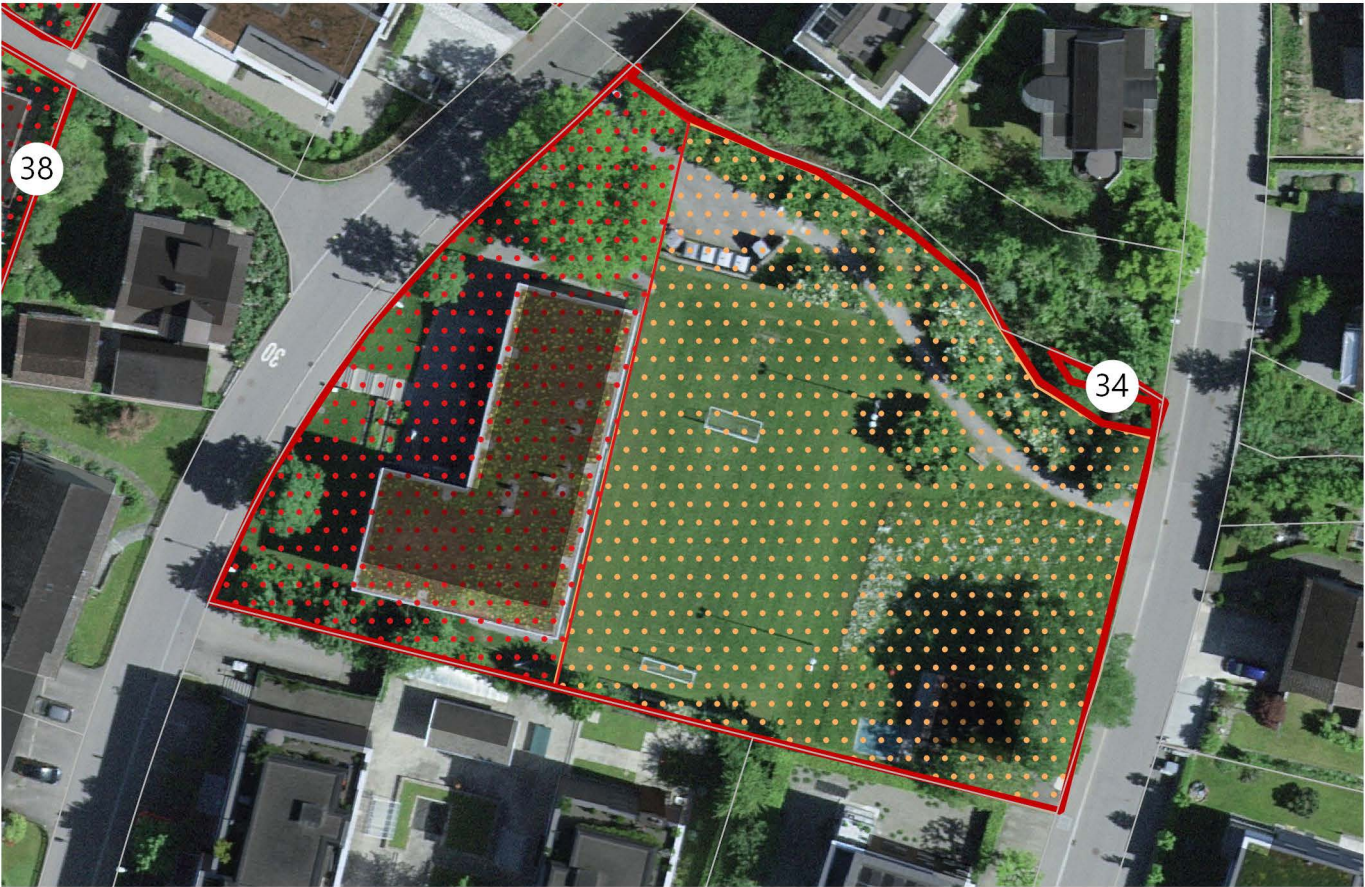
--

34 - Brunnenmatt

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Spielwiese und schulische Bauten

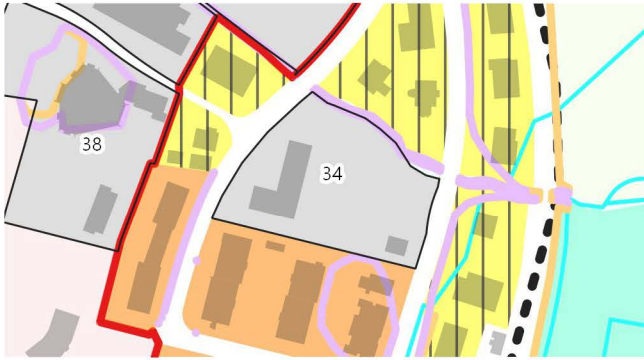
Kurzbeschreibung Das Areal wird zur schulergänzenden Betreuung und als Spielwiese genutzt.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
2199	Einwohnergemeinde Zug	schulergaenzende Betreuung, Spielwiese	3738

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	mittel
Naturschutz:	--
Gewässer:	offen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkplatz Kapelle Oberwil

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohnnutzung

Zonentyp Umgebung:	W4, W2B
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	--
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

Aussage Schulraumplanung: Erweiterung des Schulkreis Oberwil auf insgesamt 4 KG (+3) und 12 PS (+3) möglich. Momentan kein Bedarf vorhanden. Freifläche/Spielwiese kann als Nutzungsreserve für Schulnutzungen dienen.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Erweiterungspotential vorhanden

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Der östliche Teil der Parzelle könnte für eine Schulerweiterung genutzt werden oder als aufgewerteter Grünraum sowie Zwischennutzung dienen. Momentan besteht in Oberwil kein Bedarf an zusätzlichem Schulraum.

Sonstige Bemerkungen

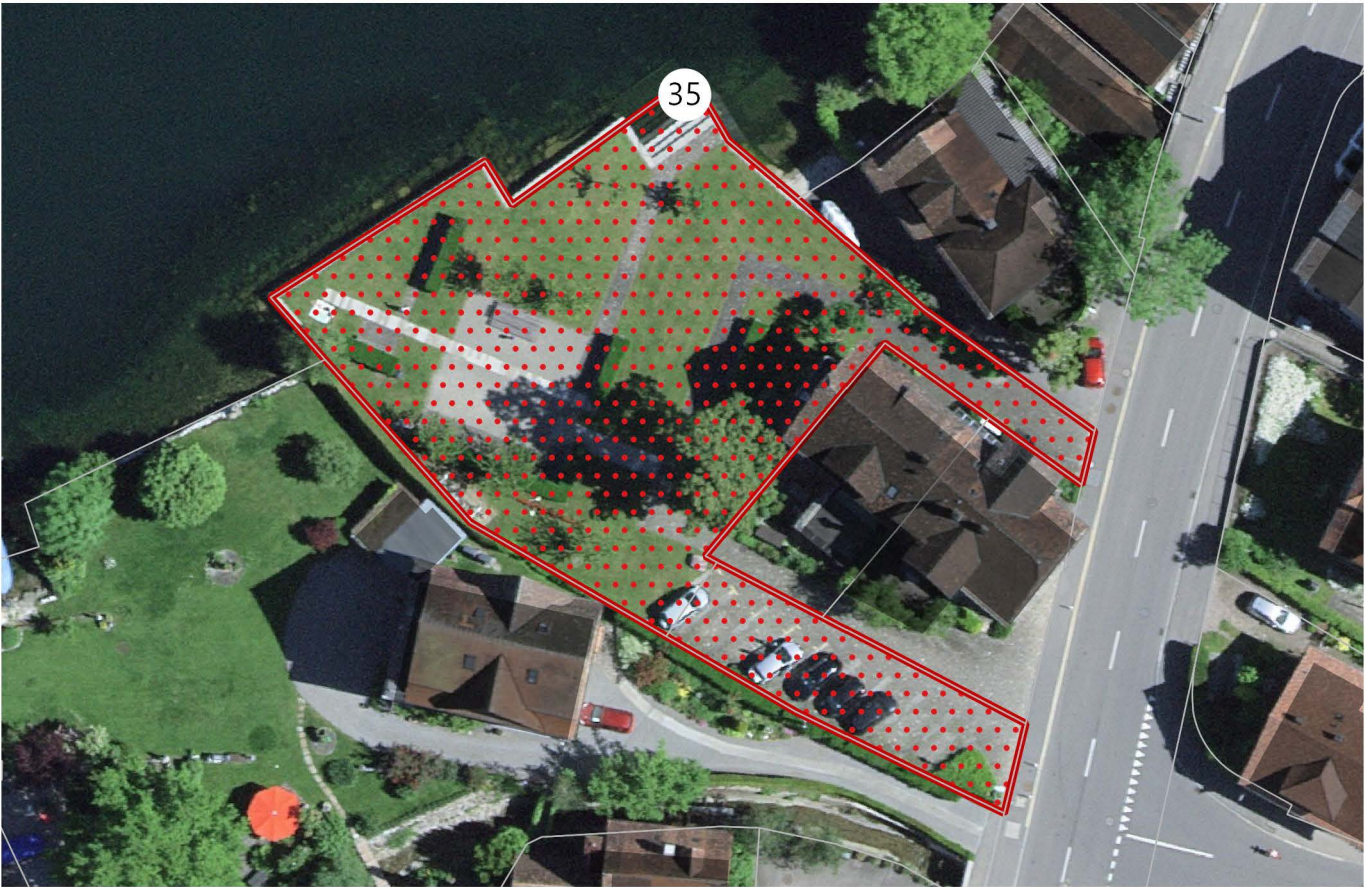
--

35 - Oberwil Delta

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Seeuferanlagen

Kurzbeschreibung Badeplatz inkl. Parkplatz bildet öffentlichen Seezugang.



Liste Parzellen

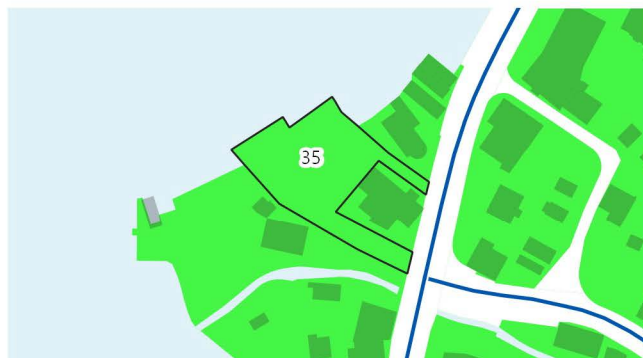
Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
1513	Einwohnergemeinde Zug	Badeplatz "Sagiplatz"	1216
3555	Einwohnergemeinde Zug	Parkplatz	209

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Ja
Gefahrenzone:	mittel
Naturschutz:	Überflutungsgebiet
Gewässer:	offen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Wohnnutzung, Gewerbe
-----------------	----------------------

Zonentyp Umgebung:	Kernzone D, W1
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	--
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

--

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Die bestehende Nutzung wird beibehalten.

Sonstige Bemerkungen

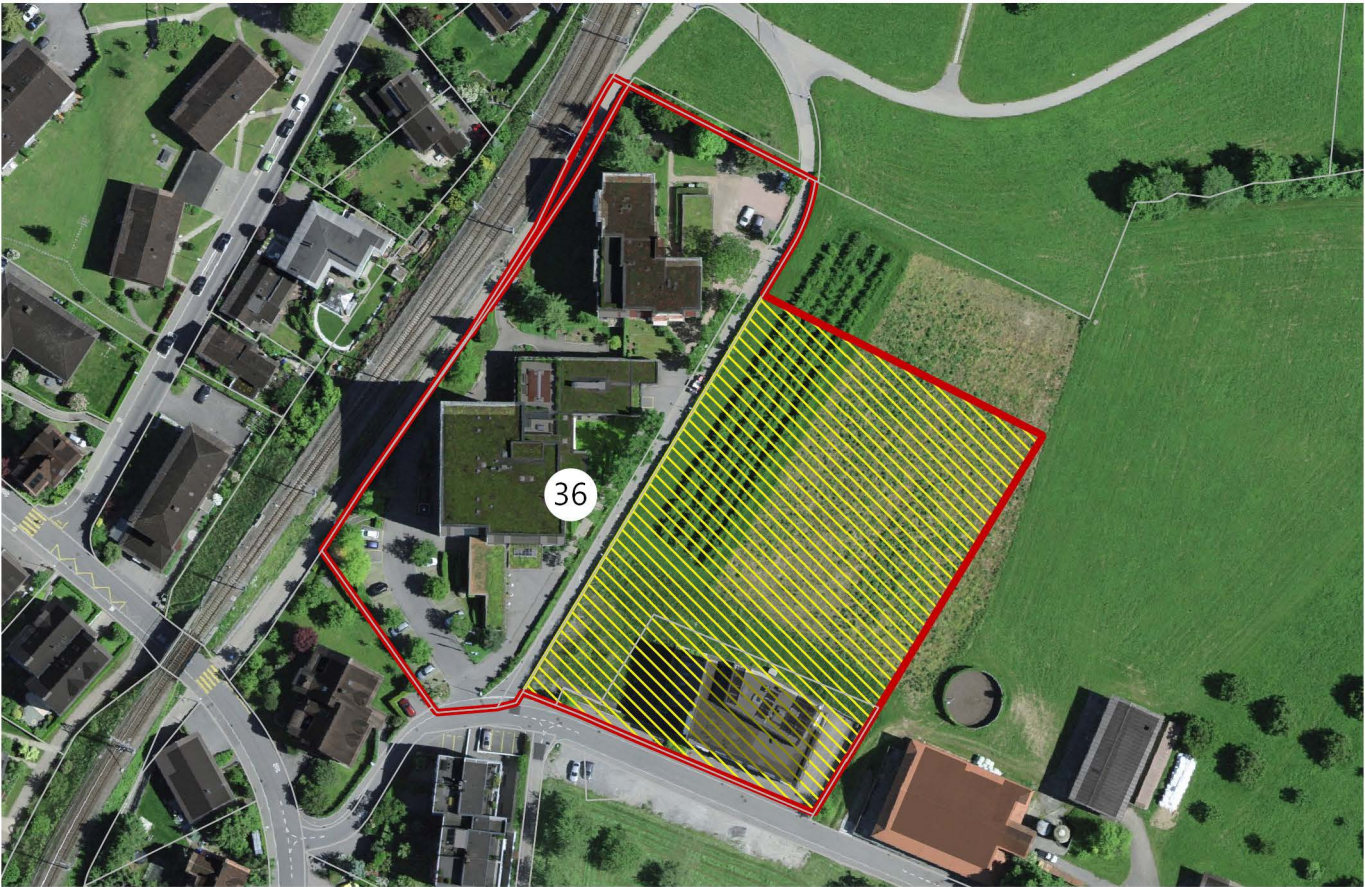
Aufgrund der Lage direkt am See (GSchV) ist eine Bebauung nicht möglich

36 - Oberwil Ost

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Altersheim und Alterswohnungen

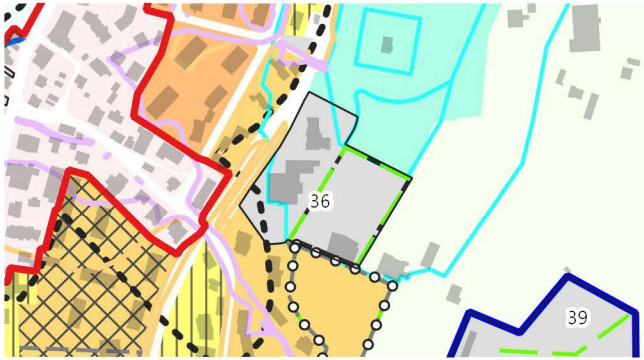
Kurzbeschreibung Nutzungsreserve am Siedlungsrand.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
1639	Verein Barmherzige Brüder Zug	Landwirtschaft	5481
3271	Bürgergemeinde Zug	Seniorenzentrum Muelimatt und Alterswohnungen	6431
4124	Einwohnergemeinde Zug	Weg	513
4864	Einwohnergemeinde Zug	Zufahrt zum Bahnhof	333
5000	Einwohnergemeinde Zug	Wohnhaus Rufin Seeblick	1507

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	geschlossen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	2
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Altersheim, Wohnnutzung, Landwirtschaft, Bahnhof
Zonentyp Umgebung:	OelF, W2A, W3
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	4496, 7053
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

Zulässige Nutzungen in OelB prüfen. Preisgünstigen Wohnungsbau prüfen. Alterswohnungen. Umzonung prüfenswert.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Sollte kein öffentlicher Bedarf vorhanden sein, könnte eine Vergabe im Baurecht zuhanden preisgünstigen Wohnungsbaus.

Sonstige Bemerkungen

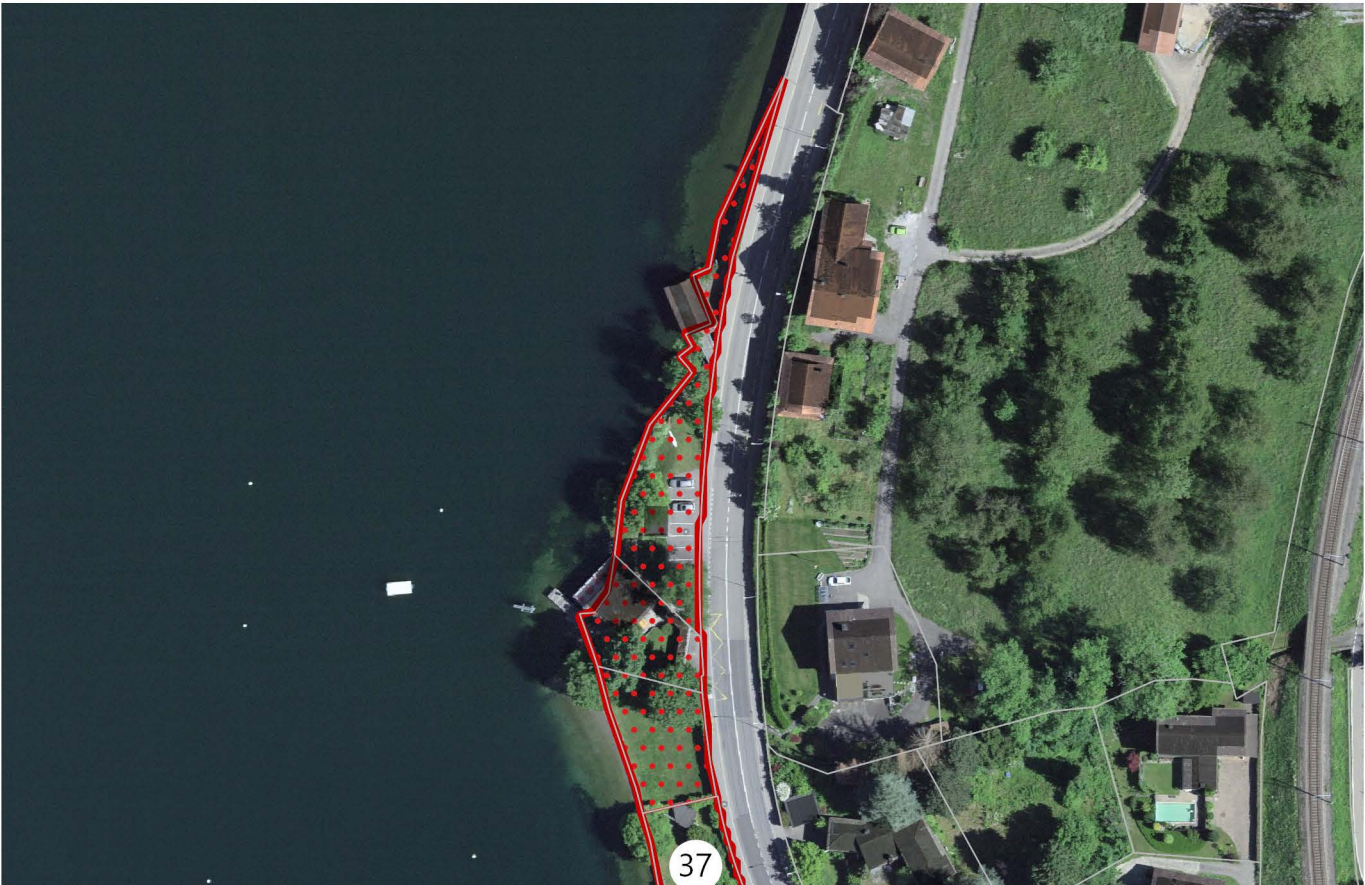
--

37 - Trubikon

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Seeuferanlagen

Kurzbeschreibung Wertvoller öffentlicher Seezugang für Aussenquartier Rābmatt Trubikon welcher als Badestelle dient und nit einem kleinen Restaurationsbetrieb .



Liste Parzellen

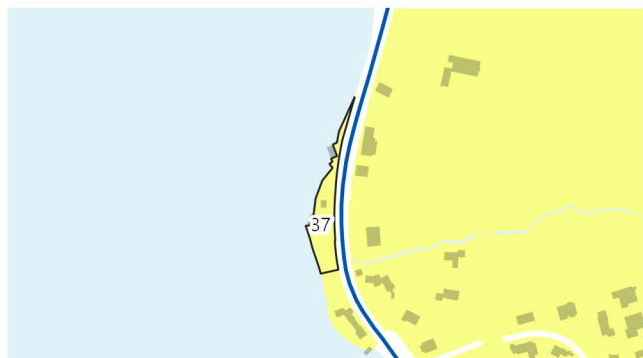
Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
1615	Einwohnergemeinde Zug	Badestelle Trubikon	399
1938	Einwohnergemeinde Zug	Badestelle & Parkfelder	898
2231	Einwohnergemeinde Zug	Badestelle	476

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	schützenswert
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	erheblich
Naturschutz:	--
Gewässer:	geschlossen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	D
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	50m entfernt
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Gewässer, Verkehrsinfrastruktur
Zonentyp Umgebung:	W1, LW
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	--
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bauliches Entwicklungspotential

Bestehende Entwicklungsabsichten

--

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Die bestehende Nutzung wird beibehalten.

Sonstige Bemerkungen

Eine Bebauung ist aufgrund der GSchV und RPG (Zugänge zu Seeufer sind frei zu halten) nicht möglich.

38 - Oberwil Zentrum

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Seeufer- und Freizeitanlagen sowie kirchliche und schulische Bauten

Kurzbeschreibung Zentrum von Oberwil mit geschützter Kirche, schützenswertem Schulhaus, Weiterbildungszentrum (schützenswert), Turnhalle, Restaurant und Badewiese.



Liste Parzellen

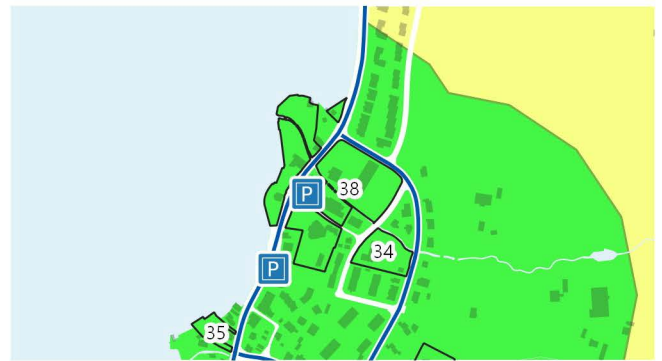
Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m ²
1493	Einwohnergemeinde Zug	Restaurant Zunft Haus Kreuz	1029
1494	Einwohnergemeinde Zug	Badeplatz Tellenoertli	1477
1495	Einwohnergemeinde Zug	Badeplatz Tellenoertli	2610
1497	Einwohnergemeinde Zug	Pumpstation Tellenoertli	419
1500	Einwohnergemeinde Zug	Schulanlage Oberwil	8177
1517	Einwohnergemeinde Zug	Freizeitkurse, Wohnungen	1695
1569	Stiftung Bruderklausenkirche	Kirche Bruder Klaus	3021
1572	Einwohnergemeinde Zug	Schulanlage Oberwil	2452
2558	Katholische Kirchengemeinde Zug	Pfarrhaus Bruder Klaus, Spielplatz	1667
3785	Ulrich Livia Michèle Ulrich Manuel Stephan Ulrich Rahel Vera	Einfamilienhaus	86

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	geschützt, schützenswert
Ortsbildschutz:	Ja
Gefahrenzone:	erheblich
Naturschutz:	Überflutungsgebiet
Gewässer:	offen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	C
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkplatz Kirche Oberwil

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Wohnnutzung, Gewässer
-----------------	-----------------------

Zonentyp Umgebung:	W1, WA2, W2B
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	--
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

--

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Zugunsten der Freiraumqualität und -sicherung sollte das Seeufer in dem Bereich in Zukunft nicht weiter entwickelt werden. Auch der Freiraum bei Kirche und Schule sollte für die Bevölkerung erhalten bleiben.

Sonstige Bemerkungen

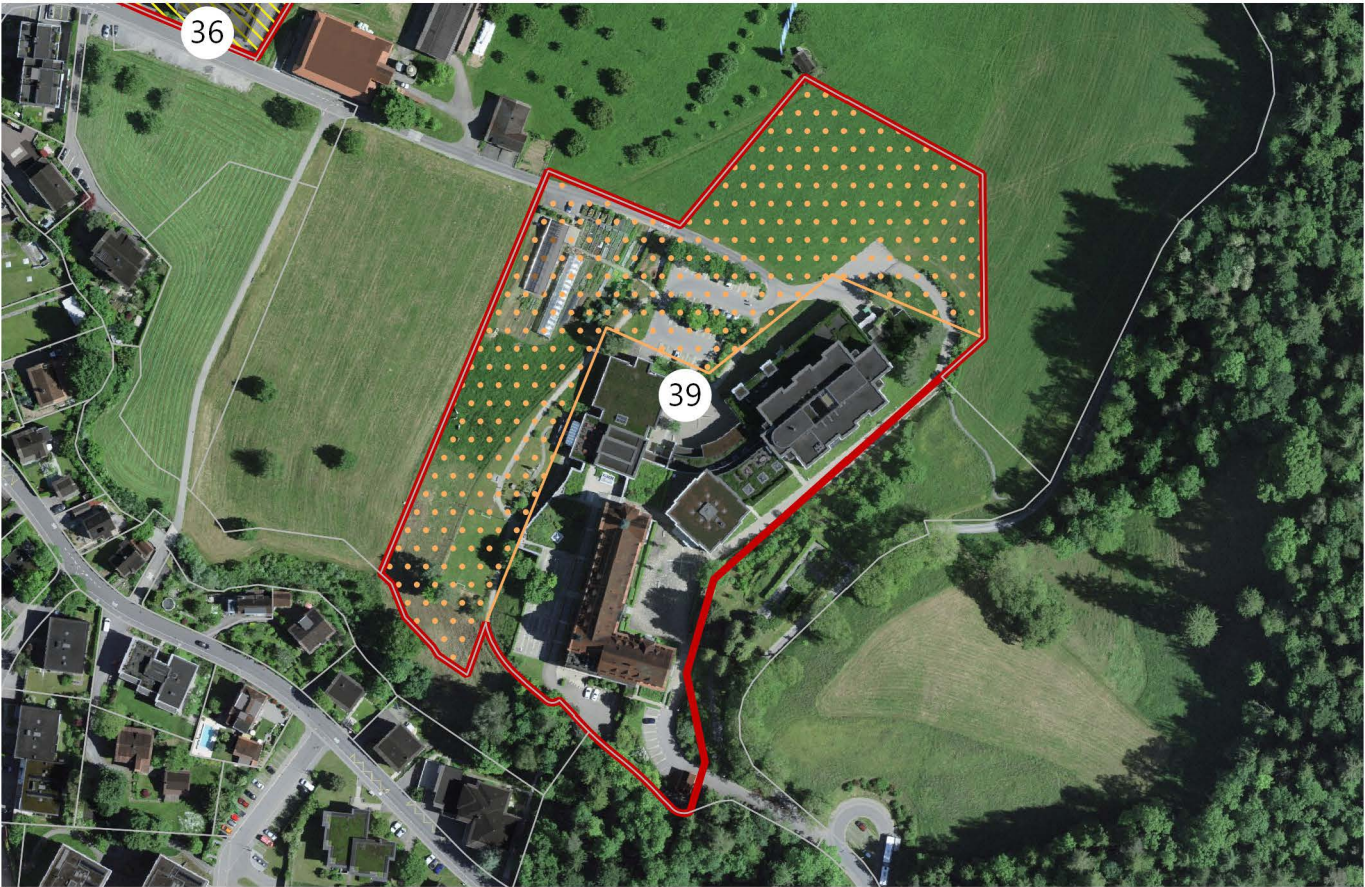
Das Schulhaus wurde 20/21 umgebaut. Zukünftige Nutzung durch Kirchgemeinde wird im Rahmen der OPR geprüft.

39 - Franziskusheim

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: psychiatrische Klinik

Kurzbeschreibung Das Areal wird durch die psychiatrische Klinik (inklusive Gärtnerei und Kapelle) genutzt. (Bebauungsplan Nr. 4496).



Liste Parzellen

Parz. Nr. Eigentümer		Heutige Nutzung	Fläche m²
4936	Kanton Zug	Franziskusheim	34530

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	geschützt
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Gütekategorie	C
komm. Radwegnetz	200m entfernt
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	Parkplatz Franziskusheim

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld:	Landwirtschaft
-----------------	----------------

Zonentyp Umgebung:	Landwirtschaftszone
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	4496
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

Der Kanton Zug hat Bedarf an zusätzlichen Angeboten für die psychiatrische Pflege. Erarbeitung Gesamtkonzept

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

Umbau Schulhaus bereits abgeschlossen

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Empfohlene Gesamtstrategie

Gesamtes Areal dient der Entwicklung. Innerhalb des Bebauungsplans ist ein Gesamtkonzept für die Erweiterung der Klinik zu erarbeiten.

Sonstige Bemerkungen

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

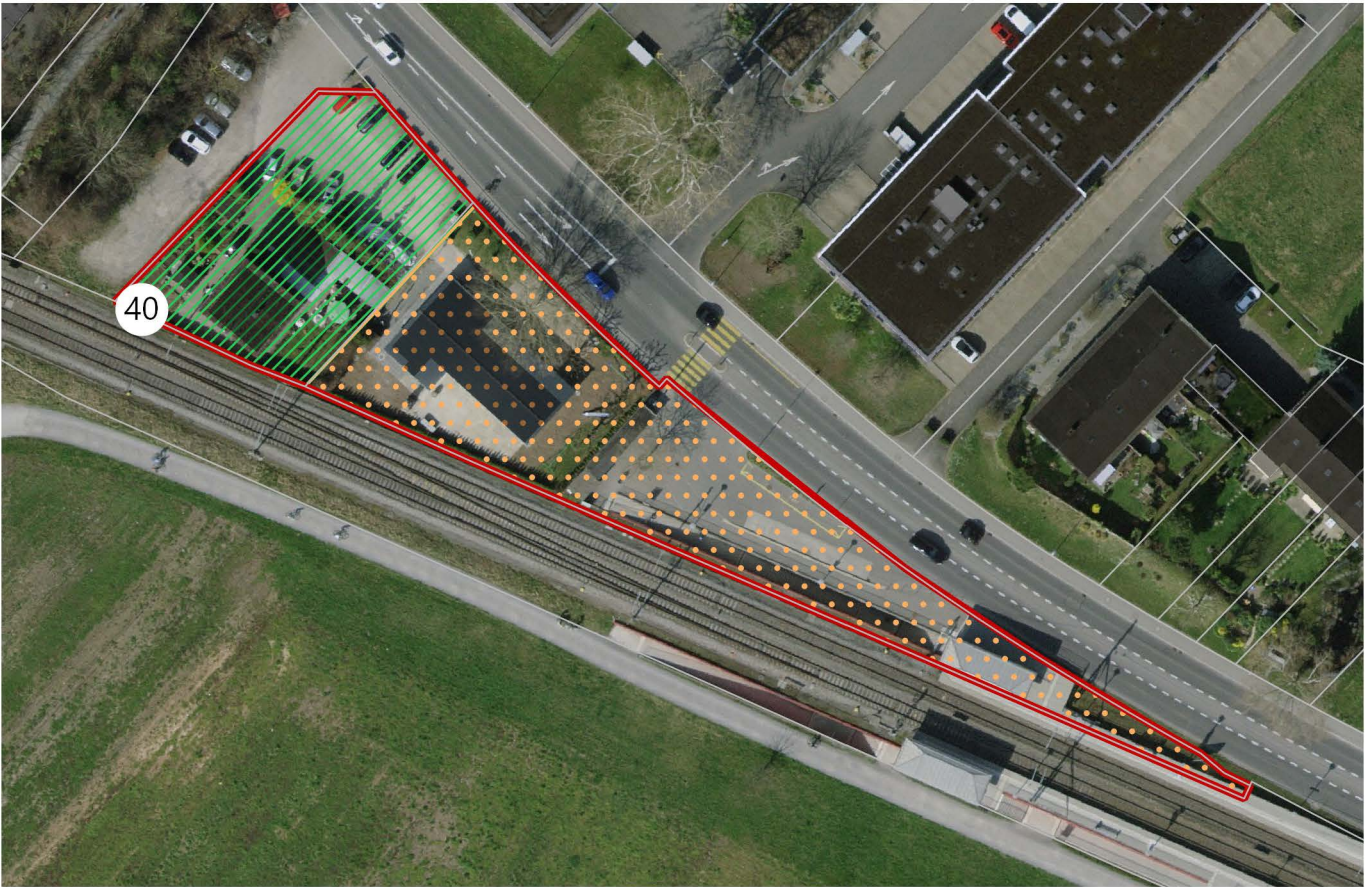
Nutzung überprüfen/konkretisieren

40 - Choller

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Freizeitanlagen

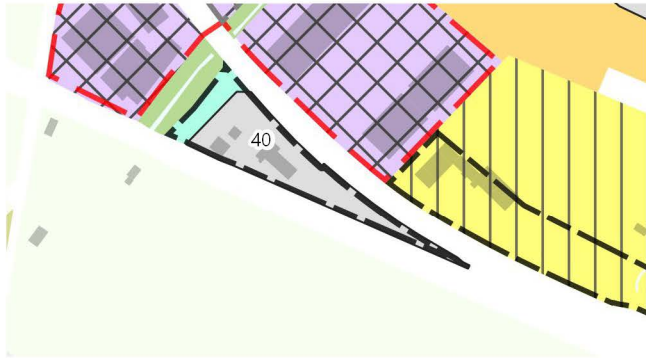
Kurzbeschreibung Die Fläche dient als Mobility Carsharing mit Vorplatz, umfasst ein Wohngebäude, das Centro Espanol Zug und den Vorplatz der Stadtbahnhaltestelle.



Liste Parzellen

Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
124	Einwohnergemeinde Zug	Mobility Carsharing mit Vorplatz, Wohngebäude	1022
125	Einwohnergemeinde Zug	Centro Espanol Zug, Vorplatz Stadtbahnhaltestelle	1945

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	--
Naturschutz:	--
Gewässer:	geschlossen
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Güteklasse	B
komm. Radwegnetz	angrenzend kantonale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Verkehrsinfrasturktur

Zonentyp Umgebung:	WAA, OelF, W2B
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7056
Erhaltungsziel ISOS:	--

Aussage ISOS

Bestehende Entwicklungsabsichten

Mögliche Entwicklungsfläche im westlichen Teil des Grundstücks GS 124 (Wohngebäude). Unterstützung der umliegenden Nutzungen

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Ein Teil des Grundstücks GS 124 (Wohngebäude) ist zonenfremd. Die Oelb sollte in diesem Bereich jedoch unbedingt behalten werden. Eine Umnutzung des Grundstücks muss längerfristig das Ziel sein.

Sonstige Bemerkungen

Es ist zu prüfen, ob die momentane Nutzung zonenkonform ist.

41 - Schnäggeloch

Erstellt am 22.06.2022

Nutzung nach BNO: Spielplatz

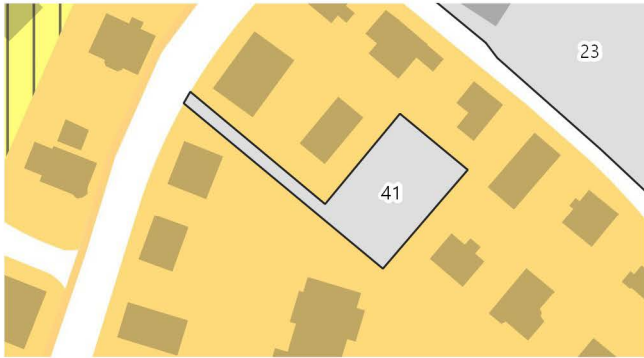
Kurzbeschreibung Von Strasse abgewandter Spielplatz mit Zufahrt umgeben von Wohnhäusern.



Liste Parzellen

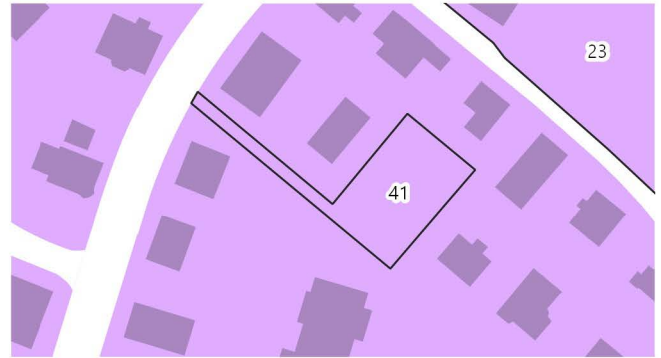
Parz. Nr.	Eigentümer	Heutige Nutzung	Fläche m²
1912	Einwohnergemeinde Zug	Zufahrt	119
726	Einwohnergemeinde Zug	Spielplatz Schnaeggeloch	598

Nutzungsbeschränkungen



Denkmalschutz:	--
Ortsbildschutz:	Nein
Gefahrenzone:	gering
Naturschutz:	--
Gewässer:	--
Gewässerabstand:	--
Grundwasserschutzzone:	--
Strassenlärm tagsüber:	55.2 dB
belastete Standorte:	--

Erschliessung



ÖV-Gütekategorie	B
komm. Radwegnetz	angrenzend kommunale Radstrecke
Fusswegnetz:	angrenzend kommunale Fussgänger Verbindung
Zugang öff. Parkplätze:	nein

Bauliches Entwicklungspotential

Quartierumfeld



Quartierumfeld: Wohnnutzung

Zonentyp Umgebung:	W3
Hochhauszone:	--
Bebauungsplannummern in der Umgebung:	7026, 7071
Erhaltungsziel ISOS:	b

Aussage ISOS

Wohn- und Gewerbebauten in Geländesenke zwischen Löberen- und Ägeristrasse, 2. H. 20. Jh.

Bestehende Entwicklungsabsichten

Auch in Zukunft als öff. Freiraum zugunsten der Freiraumversorgung und -qualität des Quartiers erhalten. Neben KG Grünring der einzige öff. zugängliche Kinderspielplatz des Quartiers.

Potenzialeinschätzung Schulraumplanung

--

Mehrfachnutzung Abend / Wochenende

Nutzung beibehalten
ohne Verdichtungspotenzial

Nutzung beibehalten
mit Verdichtungspotenzial

Nutzung überprüfen/konkretisieren

Empfohlene Gesamtstrategie

Die bestehende Nutzung wird beibehalten.

Sonstige Bemerkungen

Der quartierinterne Freiraum soll erhalten bleiben.